



Landschaften  
voller  
*Superhelden*

# Österreichweite Projektpräsentation zum Aktionstag 2023

Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union



Verband der Naturparke Österreichs  
Tel.: +43 (0) 316 31 88 48  
E-Mail: [office@naturparke.at](mailto:office@naturparke.at)  
Web: [www.naturparke.at](http://www.naturparke.at)

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.



## Das war der Aktionstag 2023

Unter dem Motto „Landschaften voller Superhelden“ ging es heuer darum, Kinder und Jugendliche für die Bedeutung von Insekten zu sensibilisieren, denn: Insekten sind unverzichtbar für einen funktionierenden Naturhaushalt und erfüllen wichtige Aufgaben als Nützlinge, Bestäuber, Zersetzer oder als Nahrung für andere Tiere. Doch nicht nur das. Viele dieser kleinen Tiere verfügen über enorme Superkräfte! Wären sie so groß wie ein Mensch, könnten sie über 700 km/h schnell laufen und bis zu 200 m weit springen, wie der rasante Sandlaufkäfer oder so manche Zikade.



Am heurigen Aktionstag haben sich über 170 Naturpark-Schulen und -Kindergärten beteiligt. Die Aktivitäten, bei denen insgesamt tausende Kinder und Jugendliche mitgemacht haben, drehten sich um Insekten und ihre erstaunlichen Fähigkeiten, aber auch um die Frage, was Jede\*r tun kann, um die zum Teil winzigen Superhelden zu unterstützen. Denn trotz aller Superkräfte sind Insekten zunehmend gefährdet. Um bei Kindern und Jugendlichen ein Bewusstsein hierfür zu schaffen, unternahmen Schulen und Kindergärten Wanderungen mit Naturbeobachtungen, außerdem gab es Workshops, Projektstage, spannende Stationenbetriebe, Foto-Safaris, Bestäuberpartys und einiges mehr. In einigen Bildungseinrichtungen haben Kinder und Jugendliche sogar spezielle Lebensräume, wie Totholzhecken oder Blühflächen angelegt, damit Insekten Nahrung und einen Unterschlupf finden.

## Die Aktionen in den Bundesländern

**Superhelden im Burgenland 3**

**Superhelden in Kärnten 21**

**Superhelden in Niederösterreich 24**

**Superhelden in Oberösterreich 33**

**Superhelden in Salzburg 38**

**Superhelden in der Steiermark 40**

**Superhelden in Tirol 53**

**Superhelden in Vorarlberg 64**

# Burgenland

## Naturpark Geschriebenstein-Írottkó

### Kindergarten Holzschlag



Eine Entdeckungsreise führte die Kinder in den nahegelegenen Wald, um Superhelden darin zu finden. Mit Lupen und Bechern machten sie sich eifrig **auf die Suche** und stießen dabei auf einen gigantischen Ameisenhügel. So ergab sich schließlich das Thema „**Ameisen**“. Gemeinsam mit der Biodiversitätsexpertin des Naturparks und einer Waldpädagogin ging's darum, diese interessanten Superhelden unter die Lupe zu nehmen. Es wurde ein großes **Plakat** erarbeitet, auf dem die Kinder erfahren konnten, wie denn so ein Ameisenhügel aufgebaut ist. Danach wurde die Ameise genau ins Visier genommen und ihre Superkräfte erforscht. Zum Vergleich gab es auch Übungen für die Kinder, um ihre Kräfte zu erproben. Die vielen Entdeckungstage im Wald mit den Expertinnen haben die Kinder genossen, sie vom hektischen Alltag entschleunigt und wertvolles Wissen und einen wertschätzenden Umgang mit der Natur vermittelt.

*Fotos: Kindergarten Holzschlag*

### Kindergarten Markt Neuhodis



Der Naturpark-Kindergarten und die Naturpark-Volksschule Markt Neuhodis veranstalteten ein **gemeinsames Fest** zum Aktionstag. Unter dem Motto „Landschaften voller Superhelden“ präsentierten die Kindergartenkinder ihr Wissen über Insekten. Anschließend durften sie **Stationen** besuchen, die passend auf die Insekten-Superhelden abgestimmt waren. So konnten die Kinder beispielsweise einen Bienenflug ausprobieren, einen Ameisen-Parkour erproben und vieles mehr. Wie wichtig Insekten für unsere Landschaften sind, bekamen an diesem Tag auch die vielen anwesenden Gäste zu hören.

Fotos: Verena Erdödi, Vanessa Kunczer

## VS Holzschlag



Schon während des Schuljahres hat sich die Schulgemeinschaft mit dem Motto „Landschaften voller Superhelden“ beschäftigt und versucht, Faszination für Insekten bei den Kindern zu wecken. Als Auftakt zum spannenden **Projekt** besuchte eine Biodiversitätsexpertin die Volksschule und gab den Kindern auf unterschiedliche Weise Einblicke in die faszinierende Welt der Insekten. Neben Erkenntnissen über Körperbau, Artenreichtum und Lebenswandel wurde versucht, den Schüler\*innen die Wechselwirkung zwischen Mensch und Umwelt begreiflich zu machen. Die Lebensweise und Bedeutung der Waldameisen im Ökosystem eines Waldes wurde dabei intensiver besprochen. Darauf erfolgte eine kreative Auseinandersetzung mit diesen Tieren. Jedes Kind bedruckte nach Einführung in die Siebdrucktechnik ein eigenes T-Shirt mit Ameisenmotiven.

In allen Unterrichtsgegenständen griffen die Lehrerinnen das Thema „Insektenvielfalt und deren Bedeutung für die Naturparke“ auf, um den Schüler\*innen die unverzichtbare Stellung der Insekten in der Natur bewusst zu machen. **Steckbriefe zu ausgewählten Insekten** wurden angelegt, präsentiert und in einer Ausstellung sichtbar gemacht. Ein eigenes **Ameisenheft** gibt einen Gesamtüberblick und sichert das gelernte Wissen. Auf kreative Weise entstanden **Insektenmotive aus Ton und Papier**. Ein spannender Vergleich der Insektenvielfalt in den Ländern Österreich und Taiwan zeigte die Bedeutung der Insekten für das ökologische Gesamtsystem unserer Welt.

Nach den kreativen und theoretischen Auseinandersetzungen mit Insekten **wanderten die Kinder am Aktionstag hinaus in den Lebensraum „Wald und Wiese“**. Ein Ameisenhaufen, bei dem geflügelte Ameisen zu sehen waren, weckte Faszination. Besonders gut gefiel den jungen Forscher\*innen ein Versuch mit Ameisensäure: Sie legten blaue Blüten der Glockenblume in die Streukuppel. Die Ameisen spritzten Ameisensäure auf die Blüten und diese verfärbten sich durch die Säure zu einem grellen Pink. Motiviert sammelten die Kinder einige Insekten, welche mit der Becherlupe genauer betrachtet und auf einer Bestimmungspläne den besonderen Eigenschaften zugeordnet wurden.

Im Laufe des Projektes haben die Kinder rasch erkannt, dass die Insekten eine große Bedeutung für die Ökosysteme und schließlich auch für die Ernährung der Menschen darstellen. Das neue Motto: Insekten brauchen unsere Hilfe! Wir müssen etwas für ihren Schutz tun! *Fotos: VS Holzschlag*

### VS Markt Neuhodis



In Kooperation mit dem Kindergarten Markt Neuhodis wurde ein Gartenfest zum Thema „Landschaften voller Superhelden“ organisiert und durchgeführt. Dabei präsentierten die Schüler\*innen Lieder und Wissenswertes zum Thema Insekten und deren wichtige Rolle in unserem Ökosystem. Anschließend gab es Bewegungs- und Kreativstationen passend zum Thema, die von den Pädagog\*innen betreut und von allen Kindern nach Lust und Laune ausprobiert wurden: Heuschrecken hüpfen über Hürden und fraßen Esspapierblätter, Ameisen balancierten Sandsäckchen, aus Klatschbildern wurden bunte Schmetterlinge, Hirschkäfer zeigten ihre Geschicklichkeit mit Zangen,... Das Ziel dieser gemeinsamen Aktion war, das Wissen über die kleinen Superhelden der Natur, mit denen sich die Kinder und Lehrer\*innen im Laufe des Schuljahres intensiv beschäftigt haben, an Interessierte weiterzugeben und auf die Schönheiten der Natur in der Heimat aufmerksam zu machen. *Fotos: VS Markt Neuhodis*

### VS Unterkohlstätten



Der Einstieg in die Thematik erfolgte an der Volksschule bereits im März anhand einer PowerPoint-Präsentation einer Biodiversitätsexpertin. In einem spannenden **Vortrag** wurde Wissenswertes über Insekten vermittelt. Schon hier zeigte sich das rege Interesse der Schüler\*innen. Besonderes Augenmerk wurde hierbei auf die Ameisen und deren unglaubliche Tragkraft gelegt. Ein kleines Insekten-Quiz rundete den Vortrag ab. Anschließend recherchierte eine Gruppe Schüler\*innen selbstständig und beantwortete Fragen zur Ameise während die andere Gruppe Ameisenmotive mithilfe von Siebdruck auf T-Shirts druckte. Damit die Kinder die Welt der Insekten noch besser kennenlernen konnten, fand im Mai eine „**Insekten-Ausstellung**“ statt. Die Schüler\*innen wurden Expert\*innen zu je einem ausgewählten Insekt. Sie gestalteten ein Plakat und brachten Bücher, Fotos, Zeichnungen, Spielzeuginsekten etc. mit. Jedes Kind bekam so seinen eigenen Ausstellungsplatz. Die Schüler\*innen konnten Fragen stellen und ihr Spezialwissen aneinander weitergeben.

Um die Insektenwelt im Schulgarten zu entdecken, begaben sich die Kinder außerdem **mit Becherlupen auf die Suche** nach diesen Landschafts-Superhelden. Die Schüler\*innen fanden Raupen, Ameisen, Käfer etc. und schlugen deren Namen und Eigenschaften in Fachbüchern nach. Ein Erlebnis der besonderen Art ergab sich, als eine Schülerin sogar eine Ameise entdeckte, die eine tote Libelle trug. Hier konnten die Kinder die unglaubliche Stärke der Ameisen in Aktion erleben! *Fotos: VS Unterkohlstätten*

## MS Lockenhaus



An der MS Lockenhaus haben die Schüler\*innen am Aktionstag einiges erlebt: Die Schüler\*innen der 1A haben sich **musikalisch mit Insekten auseinandergesetzt** und ihre Begeisterung mit einem Lied zum Ausdruck gebracht. Für die Kinder sind Insekten nicht „bäh“, sondern Superhelden! Die 1B schwärmte ausgerüstet mit Entdeckerwesten aus, um sich **auf die Suche nach Superhelden** zu machen. Es wurden vor allem in umliegenden Hecken eine Vielzahl an Insekten entdeckt. Mit Hilfe von Becherlupen und einer Bestimmungspläne konnten Blattwanzen, Blutzikaden und Rüsselkäfer bestaunt und bestimmt werden. Es war ein spannendes Erlebnis für die Schüler\*innen, die wahren Superhelden abseits der Kinoleinwände kennenzulernen.

In der 2. Klasse fand ein **Workshop** zu einem bekannten und beliebten Insektensuperstar, der Honigbiene, statt. Mit großem Interesse lauschten die Schüler\*innen den Ausführungen einer Bioimkerin. Dabei erfuhren die Kinder zahlreiche Bienensuperfakten. Verschiedene Imkerwerkzeuge wurden vorgestellt, der „Schleier“ durfte sogar anprobiert werden. Das „Honigspiel“ in Wettbewerbsform kam bei den Jugendlichen besonders gut an. Das dabei erworbene „Gold der Bienen“ durften sie behalten. Die Schüler\*innen waren sich nach dem Workshop einig: Bienen und Imker sind richtig coole Superhelden!

In der 3. Klasse ging es feucht zu! Gemeinsam mit einem Waldpädagogen wurden **Insekten an Land und im Wasser erforscht**. Die Superhelden ließen nicht lange auf sich warten. Die Schüler\*innen waren verblüfft, wie viel Leben in unserem Schulteich herrscht. Die Favoritin unter den zahlreichen Superstars war eindeutig die Heidelibelle. Warum? „Wer sonst kann denn wie ein Helikopter fliegen“, kam die Antwort wie aus der Pistole geschossen. Zusätzlich wurde die Superheldin „Hummel“ in der 3. Klasse **musikalisch betrachtet**. Der russische Komponist Rimski-Korsakow hat lautmalerisch das Geräusch einer fliegenden Hummel imitiert. Genauer betrachtet wurden auch die Instrumente, welche den Hummelflug imitieren, und anschließend plakativ dargestellt.

Die 4. Klasse erforschte mit der Biodiversitätsexpertin des Naturparks die **Welt der Insekten in der Schulumgebung**. Dabei konnten die Schüler\*innen einen Blick durch Facettenaugen werfen, setzten sich spielerisch mit dem Lebensraum Wiese auseinander und stellten ihr Wissen bei einem Quiz unter Beweis. Auch Becherlupen und Bestimmungspläne kamen zum Einsatz. Highlight für die 4. Klasse war das Einfangen der „Krabblen“. „Wir werden ab jetzt besser auf Insekten achten – auch Superhelden brauchen manchmal Unterstützung“, stellten die Schüler\*innen fest. Nach den Aktivitäten rund um den Aktionstag sind sich die Schüler\*innen der MS Lockenhaus einig: „Nicht alle Superhelden tragen einen Umhang, aber die meisten haben sechs Beine!“ *Fotos: Nora Horvath, Gernot Küblböck*

## MS Rechnitz



Nach der vorangegangenen **theoretischen Auseinandersetzung** mit Insekten und ihren Lebensräumen, konnten die Schüler\*innen der 1a und 1b am Aktionstag ihr **Wissen in die Praxis umsetzen**. Die Gemeinde Rechnitz stellte Ihnen eine Fläche im schulnahen Park zur Verfügung, die als **naturnahe Blumenwiese** vielen Insekten Lebensraum bieten soll. Das regionale Saatgut wurde über die *Wieseninitiative* besorgt, einige Setzlinge (Ringelblume, Lichtnelke) stellte die Biodiversitätsexpertin des Naturparks Geschriebenstein-Írottó, die die Klassen bei dem Projekt begleitete, zur Verfügung. Die bereits umgeackerte und abgemagerte Fläche wurde von ein paar Schüler\*innen geebnet und bewässert, auch die Setzlinge wurden eingepflanzt. Andere mischten die Samenmischung mit Erde und gemeinsam wurde dann ausgesät und wieder gewässert.

Während der gemeinsamen Arbeit kam es bei den Schüler\*innen immer wieder zu interessanten Fragen zur Thematik Insekten, naturnahes Gärtnern usw. und es entstanden schöne, freie Konversationen und Diskussionen mit der Naturvermittlerin. Zum Abschluss konnten die Kinder dann ihr Wissen über die Umwelt, Insekten und ihre Lebensräume und ökologische Zusammenhänge bei den **Spiele**: „Eulen & Krähen“ und „Lebensraumnetz“ unter Beweis stellen. *Fotos: MS Rechnitz*

## Naturpark Landseer Berge

### Kindergarten Oberpetersdorf



Da in Oberpetersdorf das Wetter nicht mitspielte, wurde der Aktionstag im Kindergarten verbracht. Zu Beginn des Projektes wurde mit den Kindergartenkindern **über die Lebensweise und den Lebenszyklus der Ameisen geforscht**. Anhand eines Ameisen-Wachstumszyklus-Modells konnten die Kinder so einiges über den Wachstumsprozess von Ameisen – vom Ei über die Larve zur Puppe und schließlich zu kleinen Ameisen – erfahren. In einem mitgebrachten **Ameisen Terrarium** konnten sie beobachten, wie die Ameisen in ausbalancierter Umgebung und Harmonie miteinander leben. Die blaue, Gelee-ähnliche Masse im Terrarium ist mit ihren Nährstoffen speziell dafür entwickelt, dass Ameisen darin überleben können. Das war spannend für die Kinder. Durch die Transparenz in dem Gel, konnten sie verfolgen, wie sich die kleinen Tierchen ihre eigenen Tunnel graben, die Ameisenkönigin sich hegen und pflegen lässt und die Arbeiter-Ameisen ständig bei der Arbeit sind. Eine echte Ameisenfarm! Ganz begeistert von den mächtigen Bauten der kleinen, lebenswichtigen Tierchen entstand zum Abschluss ein Kunstwerk – ein Ameisenhügel mit vielen kleinen fleißigen Ameisen darauf. *Fotos: Naturpark Landseer Berge*

### Kindergarten Weingraben



Am Aktionstag tauchten die Kindergartenkinder mit Unterstützung des Naturparks in die **spannende Welt der Ameisen** ein! Ameisen verbessern die Bodenqualität, verhindern die massenhafte Vermehrung anderer Insekten und verbreiten Pflanzensamen und sind dadurch für das ökologische Gleichgewicht

unverzichtbar. Mit anschaulichen Materialien zum Thema Ameisen konnten die Kinder die Insekten und deren Entwicklung vom Ei bis zur Ameise spielerisch kennenlernen. Im mitgebrachten **Ameisen Terrarium** konnten sie beobachten, wie die Ameisen in ausbalancierter Umgebung und Harmonie miteinander leben. Außerdem lernten die Kinder die Feinde dieser Insekten kennen und erforschten noch viele weitere spannende Themen rund um die Ameisen. Mit Becherlupen bewaffnet machten sie sich rund um den Kindergarten auf die Suche nach den kleinen Tierchen und wurden schnell fündig. Sie wurden zu Ameisen-Fans und bastelten einen Ameisenhügel und jedes Kind für sich seine eigene Ameise.

*Fotos: Naturpark Landseer Berge*

### Kindergarten Schwarzenbach, VS Kaisersdorf, VS Markt St. Martin, VS Schwarzenbach, VS Weingraben



Die Naturpark-Volkschulen und -Kindergärten führten zum Thema „Landschaften voller Superhelden“

**Projekttag zu Ameisen** – Insekten mit erstaunlichen Fähigkeiten – durch. Doch nicht nur das: Um Insekten zu unterstützen, griffen die Schüler\*innen der VS Schwarzenbach und der VS Kaisersdorf zu Spaten und Rechen und legten eine **Blühfläche** als Refugium für Insekten an. *Fotos: Naturpark Landseer Berge*

## Naturpark Neusiedler See-Leithagebirge

Kindergarten Neusiedl am See, VS Jois, VS Winden



Mit dem Kindergarten Neusiedl am See sowie den Schüler\*innen der Volksschulen Jois und Winden ging es auf eine Wiese im Naturpark, auf der spannende **Insektenarten entdeckt und beobachtet** wurden.

Fotos: Naturpark Neusiedler See-Leithagebirge

### MS Purbach



In der MS Purbach gab es ein **vielfältiges Programm**: Es wurde nach kleinen Wassertieren gekeschert und ihre Superkräfte zur Anpassung an ein Leben im Wasser besprochen: So nehmen beispielsweise kleine Tierchen wie Wasserwanzen ihren eigenen Luftvorrat – einer Sauerstoffflasche gleich – unter Wasser mit, andere wie der Wasserskorpion besitzen ein Atemrohr und die allseits bekannte Kaulquappe stellt im Laufe ihrer Entwicklung zum Frosch ihr komplettes Atmungssystem um – von der Kiemen- zur Lungenatmung. Außerdem wurde an diesem Tag eine Totholzhecke für totholzbewohnende Insekten errichtet und die Lebewelt der Kirschbäume im Naturpark erforscht.

Fotos: Naturpark Neusiedler See-Leithagebirge

## Naturpark Raab-Örség-Goričko

### Kindergarten Wallendorf



Um Insekten zu unterstützen haben die Kindergartenkinder einen **Totholzhaufen** angelegt.

Fotos: Naturpark Raab-Örség-Goričko

### VS St. Martin an der Raab



Anlässlich des Aktionstages der Biodiversität wurden wahre Superhelden aktiv! Gemeinsam mit der Biodiversitätsexpertin des Naturparks wurde der Bau einer **Insektenburg** geplant. Ende Mai erfolgten dann die ersten Schritte zur Umsetzung. Die Kinder der 1. und 2. Klassen gruben das Loch im Boden fertig aus, um die Grundstruktur der Insektenburg zu schaffen. Auch die Baumstämme, das Reisig und Laub, das für die Errichtung gebraucht wurde, wurden hergerichtet. Fotos: VS St. Martin an der Raab

## VS Mogersdorf



Schüler\*innen der Volksschule haben im April einen Obstbaum gesetzt, den sie nächstes Jahr veredeln werden. Am Aktionstag haben sie unter Anleitung der Biodiversitätsexpertin des Naturparks mit der Hand den Ast eines anderen Obstbaumes bestäubt, dabei haben die Schüler\*innen einiges über **die Bedeutung von Bestäubern** gelernt. *Fotos: Naturpark Raab-Örség-Goričko*

## MS Neuhaus



Die Schüler\*innen haben zusammen mit der Biodiversitätsexpertin des Naturparks eine **Benjeshecke**, auch Todholzhecke genannt, für kleine Superhelden angelegt. *Fotos: Naturpark Raab-Örség-Goričko*

## Naturpark Rosalia-Kogelberg

### Kindergarten Forchtenstein



Im Kindergarten Forchtenstein fand der Aktionstag „Landschaften voller Superhelden“ in Form eines **Stationenbetriebes im Garten** statt. Es nahmen alle Kinder des Kindergartens und der Kinderkrippe (altersentsprechend) daran teil, das waren insgesamt 100 Kinder.

Die Kinder erhielten einen Superhelden-Pass, in dem die Absolvierung der Stationen mit Stempeln festgehalten wurde. Sie durften bei den Stationen von der Raupe zum **Schmetterling** lernen, mit einem Mikroskop arbeiten, alles rund um die **Ameise** erfahren und selbst zu einer werden. Außerdem drehte sich bei einer weiteren Station alles um die **Biene**, eine weitere beschäftigte sich mit der **Spinne**. Am Gartenzaun entstand dann von allen Kindern ein buntes Spinnennetz. Zusätzlich wurde dieser Tag genutzt, um gemeinsam neue bienenfreundliche Pflanzen im Garten einzusetzen. Die Kinder wurden mit Lupen, Becherlupen usw. ausgestattet und hatten auch die Möglichkeit zum freien Forschen, Entdecken von Tieren und Pflanzen. *Fotos: Kindergarten Forchtenstein*

### Kindergarten Loipersbach



Im Kindergarten Loipersbach fand ein Stationenbetrieb im Garten mit folgenden Angeboten statt:

**Basteln:** Aus Tontöpfen und Stroh wurde ein Ohrwurmquartier gemacht. Ohrwürmer sind zwar Allesfresser, bevorzugen jedoch Blattläuse. Eine Ohrwurmfamilie kann in einer Nacht mehr als tausend

Blattläuse fressen. Die Kinder bemalten ihre Töpfe selbst, befüllten sie mit Stroh, sodass sie diese in ihrem Garten zu Hause aufstellen können.

**Wissensvermittlung:** Lebenszyklen verschiedener Insekten wurden spielerisch vermittelt. Mit Legematerialien, Schattenbildern, Zählspielen und Puzzeln konnten die Kinder das bereits Erlernte vertiefen.

**Erforschen im Bach:** Um die Wasserinsekten zu erkunden machten sich die Kinder mit Sieben, Kübeln, Lupen, Becherlupen und Bestimmungsbüchern auf den Weg zum Bach. Dort erkundeten sie die Umgebung. Im Wasser wurden Bachflohkrebse, Steinfliegenlarven, Eintagsfliegenlarven, Posthornschncken, Egel und Wasserläufer gefunden.

**Insektennisthilfe:** Die bereits bestehende Insektennisthilfe wurde ausgeräumt und neu befüllt. Dazu wurden Bambus, Buchenrundlinge und Sandlehmmischungen als Füllmaterialien verwendet.

**Krippe Upcycling:** Mit den Krippenkindern wurde aus leeren Plastikflaschen, Erde und Blumensamen eine Blumenwiese für zu Hause angepflanzt. *Fotos: Tanja Graf*

## VS Draßburg



Die Schüler\*innen der Volksschule Draßburg haben sich einen ganzen Vormittag an **Stationen** mit der **Superheldin Biene** beschäftigt. Bei der ersten Station durften die Kinder gemeinsam mit einem Bio-Imker Honig verkosten, Wachskerzen drehen und bekamen viele Infos rund um die Honigbiene. Bei der Naturpark-Station lag der Fokus auf den Wildbienen. Hier wurden u. a. Wildbienenhotels zusammengebaut und jedes Kind konnte sein eigenes DIY-Wildbienenhotel basteln. Bei der dritten Station wurde mit Hilfe einer Bestimmungsplane Insekten bestimmt und spielerisch über deren Biologie und Aufgaben/Nutzen informiert. *Fotos: VS Draßburg*

## VS Loipersbach



In der VS Loipersbach drehte sich der Aktionstag um die „**Superheldinnen Wildbienen**“. Alle Schüler\*innen der Schule nahmen am Aktionstag teil. Vier Lehrkräfte und ein Waldpädagoge vermittelten an **Stationen** folgende Inhalte:

- Wildbienenarten, Aussehen, Lebensweise, Fortpflanzung, Insektennisthilfen – wie sollen sie aussehen?
- Versuch: Wie verteilen Wildbienen Pollen? (Nektar aus Becher trinken, anschließend Glitter auf Staubgefäßen aus Wattestäbchen im Gesicht)
- Basteln von Wildbienenmasken (Fast alle Kinder entschieden sich für eine Holzbienenmaske.)
- Wo lebt die Wildbiene? Was kannst du in deinem Garten tun, um Wildbienen Lebensraum zu geben?
- Gemeinsames Singen des Wildbienen-Songs am Ende des Wildbientages
- Lösen eines Wildbienenrätsels
- Bau eines Sandariums im Schulgarten

Fotos: Claudia Meidl

## VS Schattendorf



Mit Keschern und Becherlupen machte sich die Volksschule Schattendorf gemeinsam mit der Werkstatt Natur auf den **Weg zum heimischen Biotop**, um auf **Tiersuche** zu gehen. Verschiedenste Schmetterlinge

und Käfer aber auch Regenwürmer und Raupen wurden mithilfe von Bestimmungsbüchern genauer benannt. Zudem wurde ein Experiment durchgeführt, um herauszufinden welche Farben von Insekten bevorzugt werden. Dabei konnten die Kinder feststellen, dass vor allem Rosa, Rot und Blau bei Insekten sehr beliebt sind. Der spannende und ereignisreiche Naturparktag fand durch ein gemeinsames Spiel „Fledermaus jagt Motte“ seinen Abschluss. *Fotos: Stephanie Penzes, VS Schattendorf*

## VS Sieggraben



Die Volksschule Sieggraben machte am Aktionstag **Pflanzungen** für die „Landschaften voller Superhelden“. *Fotos: VS Sieggraben*

## Naturpark in der Weinidylle

### Kindergarten Deutsch Schützen, Kindergarten Moschendorf



Kinder des Kindergartens Deutsch Schützen haben am Aktionstag den 2. Teil einer **Bestäuberaktion** erlebt: Sie haben einen im Frühjahr bestäubten Kirschbaum besucht, um herauszufinden, ob Zweige, die auf natürlichem Wege durch Insekten bestäubt wurden und solche, die von Hand bestäubt wurden, Früchte entwickelt haben. Leider waren aber weder am handbestäubten noch am Vergleichsast Kirschen. Anschließend kescherten sie nach Insekten. Auch die Kinder des Kindergartens in Moschendorf kescherten nach Insekten und haben wohl den ein oder anderen Superhelden kennengelernt.

Fotos: Naturpark Weinidylle

### Kindergarten Strem

Der Kindergarten hat einen **Totholzhaufen** angelegt, um Insekten zu unterstützen.

### VS Deutsch Schützen



Am Aktionstag brach die ganze Volksschule auf, um die Wegesränder von Deutsch Schützen zu beforschen. Nach einem kurzen Kennenlernspiel starteten die Jung-Forscher\*innen auch schon mit der **Erkundung einer Wiese** nahe der Martinskirche. Am Beginn des Programms stand die Pflanzenwelt. Mit voller

Motivation stürzten sich die Kinder der 1. bis 4. Klasse ins Grüne und sammeln eifrig unterschiedliche Pflanzen. Gemeinsam wurden über 15 verschiedene Arten gefunden – und bestimmt: Kuckuckslichtnelke, Margerite, Hahnenfuß, Storchenschnabel und viele mehr! Besonders ins Auge stachen den jungen Biolog\*innen dabei eine wundervoll lila blühende Pflanze – es handelte sich um die seltene Purpur-Königskerze, die unter Anweisung der Projektleitung natürlich nicht gepflückt wurde. Die bereits gesammelten Blumen wurden im Anschluss von den Schüler\*innen unter höchster Konzentration zu Klebe-Bildkarten weiterverarbeitet, sodass am Ende wahrlich Blüten-Kunstwerke entstanden!

Den Einstieg in die Tierwelt der Wegesränder machte ein ganz besonderes Tier: eine Skorpionsfliege. Alle waren begeistert von dieser interessanten Tiergruppe. Danach traten die Schüler\*innen wieder selbst in Aktion: mit Fangnetzen ausgestattet, wurden sie zu **Schmetterlingsforscher\*innen**, die die Falter von Deutsch Schützen erkundeten. Distelfalter, Kleiner Feuerfalter, Trauerspinner, Großes Ochsenauge und einige mehr wurden entdeckt. Ein Großteil der Schmetterlinge wurde auch von den Schüler\*innen gleich selbst bestimmt! Es wurden auch viele andere Tiere gesichtet, unter anderem verschiedene Wildbienen, Käfer und zwei Krabbenspinnenarten. „Meine Mutter liebt die Natur. Sie wird staunen, wenn ich ihr das alles erzähle!“, bekundete eine Schülerin voller Freude bei der Sichtung der vielen verschiedenen Tiere. Mit großen Augen begutachteten alle Teilnehmenden, inklusive des Herrn Direktors und der Klassenlehrerin die große Vielfalt, die die Wegesränder von Deutsch Schützen bieten können.

Fotos: Wolfgang Lakitsch, VS Deutsch Schützen

## VS Heiligenbrunn



An ihrem Aktionstag haben die Schüler\*innen im Schulgarten und auf einer Feuchtwiese **nach Insekten gesucht**. Fotos: Naturpark in der Weinidylle

## VS Kohfidisch



Am Aktionstag hieß es für die 2. bis 4. Klasse der Volksschule Forscherausrüstung anlegen und rauf auf den Csaterberg, um die **Wegesränder** des Kohfidischer Hausberges **zu erforschen**. Mit Becherlupe, Forscherheft und Forscherweste ausgestattet gelangten die Schüler\*innen nach einem „kleinen“ Fußmarsch zu den Wiesen am Fuße des Csaterberges. Bei einem kurzen Kennenlernspiel stellten die Kinder ihr Wissen über die Tierwelt rund um Kohfidisch unter Beweis. Einen besonderen Eindruck hinterließ dabei der kurz zuvor gefundene Hirschkäfer, der auch gleich auf den Händen einiger mutiger Jung-Biolog\*innen umherwanderte. Ein toller Start in einen ereignisreichen Tag! Gleich danach wurden **drei Stationen** aufgebaut, bei denen die Kinder in Kleingruppen die Tier- und Pflanzenwelt von Kohfidisch erkundeten. Es wurde gelauscht, gesammelt und viel geforscht.

- Bei der Station „Geräuschlandkarte“ lauschten alle Teilnehmenden mit verbundenen Augen den Lauten und Rufen der Tierwelt – und staunten schnell, was es da alles zu hören gab: Goldammer, Buchfink, Pirol, Feldgrille und viele mehr begleiteten die Kinder durch den Vormittag. Anschließend wurde gezeichnet, was es denn so alles zu hören gab.
- Nach dem Kennenlernen einiger interessanter Pflanzen wie Kuckuckslichtnelke, Klappertopf, Glockenblume und Hahnenfuß wurden die gesammelten Blüten beim Erstellen von Blüten-Klebebildern auch gleich in Kunstwerke weiterverarbeitet. Beim Sammeln und Bestimmen hieß es gut aufpassen, um beim abschließenden Pflanzen-Wettrennen abräumen zu können!
- Bei der dritten Station rückten die Jung-Forscher\*innen mit Fangnetzen ausgerüstet aus, um Schmetterlinge zu fangen und zu bestimmen. Voll motiviert sausten die Kinder durch die Wiese und versuchten so viele Arten wie möglich zu entdecken. Mehrere Scheckenfalterarten, Wiesenvögelchen, Bläulinge und Distelfalter wurden gesichtet.

Am Ende wurde die Goldammer, dicht gefolgt vom Hirschkäfer, zum Lieblingstier des Tages gewählt. Ein spannender und intensiver Vormittag ging zu Ende und die Klassen der VS kehrten mit zufriedenen Gesichtern und ihren Pädagog\*innen zurück zur Schule. *Fotos: Wolfgang Lakitsch, VS Kohfidisch*

## MS Josefinum Eberau



Die Mittelschule hat ihr **Insektenhotel** nach neuen Standards überarbeitet. Zudem hatten die Schüler\*innen einige Zeit zuvor eine **Blühwiese** angelegt, um Insekten zu unterstützen. *Fotos: MS Josefinum*

# Kärnten

## Naturpark Dobratsch

### Kindergarten Völkendorf



Die Kinder und die Pädagog\*innen haben sich intensiv mit dem Thema „Insekten als Superhelden“ auseinandergesetzt. Gemeinsam haben sie zwei **Insektenhotels** gebaut. Die Insektenhotels wurden anschließend mit der Naturpark-Rangerin in Villach Warmbad montiert. Außerdem haben die Kinder auch **Tontöpfe bemalt und befüllt**, um ein Zuhause für Ohrwürmer zu schaffen. Diese Behausungen wurden mit den Kindern im Garten des Kindergartens aufgehängt. Die Kinder konnten auch einige Insekten, die ihren Platz im Insektenhotel gefunden haben, unter dem Mikroskop betrachten. Mit Hilfe unterschiedlichster Bildungsangebote wurde das Thema der „Superhelden unter den Insekten“ vertieft. Besonders das unterschiedliche Anschauungsmaterial beeindruckte einige Kinder. Auch mittels digitaler Medien wurde den Kindern die Welt der Insekten nähergebracht. Zwei Mal im Monat geht’s gemeinsam in den Wald, dann werden auch die Insektenhotels besucht, um zu beobachten, ob sie schon bewohnt sind.

*Fotos: Andrea Schabus*

## VS Arnoldstein, VS Bad Bleiberg, VS St. Leonhard, VS Nötsch, VS Pöggriach, VS Vassach und MS Nötsch



An **Naturerlebnistagen** haben die Schülerinnen und Schüler zusammen mit einem Naturpark-Ranger die Naturpark-Gemeinde Bad Bleiberg erwandert. Entlang des Stollenwanderweges haben sie die heimische Natur erkundet und dabei auf Tierspuren geachtet und heimische Pflanzen kennengelernt. Im Zuge dessen haben sie sich auch auf die Suche nach den Superhelden ihrer heimischen Landschaft gemacht und erfahren und geübt, wie man sich in der Natur verhalten soll. *Fotos: Naturpark Dobratsch*

## Naturpark Weissensee

### VS Weißensee



Am Aktionstag befassten sich die Schüler\*innen mit der Superheldin Fledermaus. Nach einer theoretischen Einführung setzten sie sich speziell mit dem Echo-Ortungssystem auseinander. Die **Gestaltung von Nistkästen** bildete dann den Abschluss dieses Aktionstages. Bei der jährlich stattfindenden Aktion „Bilder am Eis des Weißensees“ des Kärntner Medienzentrums wurden die Ergebnisse dieses Tages präsentiert und auf einer Fahne bildlich festgehalten. Den Abschluss dieses Projektes bildete ein Besuch im Fledermaushaus in Feistritz im Gailtal. *Fotos: VS Weißensee*

## Kindergarten Sumsiland, Kindergarten Zlan

Am Tag der Artenvielfalt haben die beiden Kindergärten an verschiedenen Aktivitäten rund um die Edelkrebsforschung teilgenommen und gemeinsam mit den Rangern die seltenen Edelkrebsbestände erforscht. Außerdem lernten sie, welchen Beitrag wir Menschen leisten können, um die Artenvielfalt zu erhalten.

## VS Stockenboi-Zlan



Die Schüler\*innen haben an einem erlebnispädagogischen Workshop teilgenommen, um in der unmittelbaren Umgebung des Weissensees, Insekten und Wasserlebewesen zu finden und sich mit deren Bedürfnissen an einen Lebensraum auseinanderzusetzen. Am Ostufer wurden vier Stationen angeboten:

**Der Weissensee und die Europäischen Edelkrebs:** Anfangs wurde den Schüler\*innen die Entstehung des Weissensees vermittelt. Danach wurde darauf eingegangen, wie sich Wasserlebewesen angesiedelt haben und welche Lebewesen im Weissensee zu finden sind. Ein ganz besonderes Augenmerk bekam der Europäische Edelkrebs.

**Insektenbestimmung:** Auf einer Wiese in der Nähe des Weissensees konnten die Schüler\*innen die Welt der Insekten und Spinnentiere erforschen. Mit Unterstützung von Tierbestimmungsblättern wurden die wichtigsten Unterschiede zwischen Insekten und Spinnentieren sowie die auffälligsten Merkmale zum Bestimmen der verschiedenen Insektengruppen besprochen. Ebenfalls wurde miteinander erarbeitet, wo diese leben und zu finden sind. Ausgerüstet mit Keschern, Becherlupen, Röhrchen und Kübeln wurde der umliegende Lebensraum von den Kindern besammelt. Gemeinsam wurden die Funde und ihre Bestimmungen durchbesprochen und an den Tieren selbst die Erkennungsmerkmale genau beobachtet.

**Insekten im Boden:** Mit den Schüler\*innen wurden die Laubstreu und der Boden am Waldrand näher unter die Lupe genommen. Die Aufgabe war, alle wirbellosen Tiere mitzubringen, die sie entdecken konnten. Die Inhalte der Becherlupen sowie das Laubstreu wurden auch hier auf ein weißes Leintuch geleert und beobachtet, was sich darin alles verbirgt.

**Kleinstlebewesen im Wasser:** Bei dieser Station wurden die Schüler\*innen mit Becherlupen, Kübeln, Pinseln und Sieben ausgestattet, damit sie Kleinstlebewesen in den Uferbereichen des Weissensees fangen können. Nach der kurzen Einschulung schwärmten die Kinder aus und machten sich auf die Suche nach geeigneten Plätzen, um nach Wasserlebewesen zu suchen. Mithilfe eines Mikroskops und eines Bestimmungsbuches konnten die Schüler\*innen ihre Funde begutachten und bestimmen. *Fotos: VNÖ*

# Niederösterreich

Heuer luden die Naturparke Niederösterreich die Bildungseinrichtungen dazu ein, Comics zum Motto des Aktionstages zu zeichnen. Kinder aus 18 Naturpark-Schulen und -Kindergärten beschäftigten sich intensiv mit den verborgenen Superkräften der heimischen Insekten und verliehen ihnen Stimme und überraschende Fähigkeiten. [Hier geht's zum Comicband](#) mit den gesammelten Werken.

*Bild: Naturparke Niederösterreich*



## Naturpark Dobersberg

### VS und MS Dobersberg



Das Jahresthema der 1. Klasse Volksschule Dobersberg lautet „Im Land der fleißigen Bienen“. Nachdem das Thema Honig und Wildbienen im Unterricht bereits vielfach aufbereitet wurde, wurden im Mai eine **Bienenwiege** bemalt und das Wildbienenhotel „Mini-Bieni“ hergestellt. Weiters wurde eine **Wildbienenzucht** betreut und im Schulhof die **Blumenwiese** erweitert. Die Wildbienenzucht war für die Kinder besonders spannend zu beobachten – das Schlüpfen, Ausfliegen und wieder Einnisten im Wildbienenhotel. Jedes Kind durfte ein „Hotelzimmer“ für die Rostrote Mauerbiene gestalten.

Die 2. Klasse der Mittelschule Dobersberg bemalte ebenfalls eine Bienenwiege. Die Wiegen wurden am Grundstück eines Imkers aufgestellt. Bei einem **Lehrausgang**, der auch zur Vorbereitung für die Waldjugendspiele diente, wurden die Bienenwiegen besucht. *Fotos: VS/MS Dobersberg*

## Naturpark NÖ Eisenwurzen

VS Hollenstein, LFS Hohenlehen



Schüler\*innen der Volksschule Hollenstein haben sich am Aktionstag auf die **Suche nach Insekten** begeben und wurden von einigen Insektenexpert\*innen unterstützt – u. a. von Schüler\*innen der LFS Hohenlehen, zwei Waldpädagoginnen sowie von „Natur im Garten“. *Fotos: Naturpark NÖ Eisenwurzen*

## Naturpark Falkenstein

VS Schwarzau, MS Schwarzau



Am Aktionstag haben die Schüler\*innen der Volks- und Mittelschule Schwarzau im Gebirge gebastelt, beobachtet, gelernt und bewundert. Es gab **selbstgebastelte Rieseninsekten** zu bestaunen, die die Schüler\*innen der Mittelschule in mehrwöchiger Arbeit hergestellt hatten. Mittels eines Suchblattes mussten die Insekten, die im Naturpark verteilt wurden, gefunden werden. Bei der **Schmetterlingsstation** war je nach Altersgruppe anhand von Bildern die Entwicklung der verschiedenen Schmetterlinge (Ei – Puppe – Raupe – Schmetterling) richtig zuzuordnen. Mittels Becherlupen wurden **Insekten gesucht, gesammelt und beobachtet**. Es gab auch eine **Fotogruppe**, die auf Jagd nach Fotomotiven von Pflanzen und Insekten ging. Im Vorfeld ordneten die Schüler\*innen die Fotos von Insekten den verschiedenen

Lebensräumen zu. **Aktionsspiele** – wie das Marienkäferspiel – und **Basteleien** machten den Schüler\*innen großen Spaß. Für das leibliche Wohl gab es Aufstrichbrötchen in Schmetterlingsform, geschmückt mit Kräutern der Gegend. *Fotos: Volks- und Mittelschule Schwarza/Gebirge*

## Naturpark Heidenreichsteiner Moor

### MS Heidenreichstein



An der MS Heidenreichstein gab es ein **klassen- und fächerübergreifendes Projekt** zum Thema Moor: Die 1. Klassen haben im Fach Gesellschaftswissenschaften das weltweite Vorkommen von Mooren behandelt (Topografie). In Biologie und Umweltkunde haben die Schüler\*innen **Steckbriefe** zu tierischen Superhelden des Moores (Moosjungfer, Bläuling, Jagdspinne) erstellt. In Bildnerischer Erziehung wurde eine **Libelle gebastelt** und im Technischen Werken wurde ein **Schmetterling- und Spinnenmodell** erarbeitet. Die 4. Klasse hat in Bildnerischer Erziehung am NÖ Malwettbewerb teilgenommen.

*Foto: Verena Ruso*

## Naturpark Hohe Wand

### VS Hohe Wand

Schüler\*innen der Volksschule haben den „Schatz der Hohen Wand“ gehoben, bei dem alte Traditionen und Naturschätze des Naturparks besonders hervorgehoben werden.

## Naturpark Jauerling-Wachau

VS Mühldorf, VS Spitz



Über 150 Schüler\*innen der beiden Naturpark-Volksschulen haben am Aktionstag die Insekten-Superhelden unter die Lupe genommen. Rund um die Naturwerkstatt Jauerling konnten die täuschenden Tricks der **Schwebfliegen** und die Bestäuber-Leistung von **Hummeln** spielerisch erlebt werden. Da jeder Superheld auch Unterstützer braucht, schlüpfen die Kinder selbst in die Superhelden-Rolle und bauten schützende **Tonhäuschen für Ohrwürmer**, in denen sich die Blattlausfresser ab nun verstecken können.

Fotos: Naturpark Jauerling-Wachau

## Naturpark Kamptal-Schönberg

VS Schönberg



Die Schüler\*innen haben am **umweltpädagogischen Programm** einer Biologin des Naturparks Jauerling-Wachau teilgenommen und dabei die Insekten-Superhelden genauer unter die Lupe genommen. Sie beobachteten die täuschenden Tricks der Schwebfliegen und die Bestäuber-Leistung von Hummeln. Und weil jeder Superheld auch Unterstützer braucht, schlüpfen die Kinder selbst in die Superhelden-Rolle und bauten schützende Tonhäuschen für Ohrwürmer, in denen sich die Blattlausfresser ab nun verstecken können. Foto: VS Schönberg

## Naturpark Leiser Berge

Kindergarten Ernstbrunn, VS Asparn, VS Ernstbrunn, VS Ladendorf, VS Niederleis, MS Asparn



Viele Kinder aus den Naturpark-Bildungseinrichtungen haben an den Tagen der Artenvielfalt teilgenommen und sich mit der Insektenwelt beschäftigt. Diese Superhelden wurden **gesammelt, beobachtet, erforscht und gezeichnet**. Zudem entstanden witzige und kreative Comics im Rahmen der Niederösterreichweiten Naturpark-Aktion. Begleitet wurden die Kinder jeweils von den Pädagog\*innen an der Schule, dem abenteuerlustigen Naturpark-Ranger und engagierten Naturvermittler\*innen.

Fotos: Naturpark Leiser Berge

## MS Ernstbrunn



Bei einem **erlebnispädagogischen Workshop** haben die Schüler\*innen der ÖKO-NMS Ernstbrunn mit einer Expertin die Landschaftselemente einer neu angelegten Streuobstwiese in der Schulumgebung kennengelernt. Dort wurden sie mit Becherlupen, Sieben bzw. Besen und Behältern ausgestattet und angeleitet, wie sie mit diesen Utensilien Insekten fangen und näher betrachten können. Sie suchten bei der angrenzenden Böschung, in den Wiesenflächen und unter Steinen. Gefundene Tiere wurden zwischendurch immer wieder von einer Insektenexpertin bestimmt. Unter anderem wurden von den Kindern Rüsselkäfer, Rosenkäfer, Raubfliegen und einige andere Insekten gefunden. Fotos: VNÖ

## Naturpark Ötscher-Tormäuer

VS Annaberg, VS Gaming, VS Mitterbach, VS Puchenstuben



Auch heuer fand im Naturpark wieder ein **gemeinsamer Tag der Artenvielfalt** mit allen 130 Naturpark-Schüler\*innen statt. Bei diesem beschäftigten sich die Kinder mit **Phänologie** sowie **Insekten** und wurden so zu Naturforscher\*innen. Die Veranstaltung fand in der Gemeinde Puchenstuben im Erlebnisdorf Sulzbichl statt. In einem Stationsbetrieb beschäftigten sich die Kinder mit den 10 Jahreszeiten und den phänologischen Erscheinungen in der Natur. Mit Keschern und Becherlupen wurden die Insekten in Bach und Wiese erforscht. Um für die Nahrungspflanzen der Insekten zu sorgen, wurden in einer Bastelstation Samen-Kugeln hergestellt und außerdem hat jedes Kind einen Origami-Schmetterling für einen gemeinsamen Naturpark-Schwarm gefaltet. *Fotos: Jürgen Thoma, Katharina Berger*

## Naturpark Purkersdorf

ASO Purkersdorf



Die Schüler\*innen der ASO Purkersdorf haben am Aktionstag ihre **selbst gestaltete Fahne** als sichtbares Zeichen vor der Schule gehisst. In den Wochen davor haben sich die Schüler\*innen intensiv mit dem Thema „Klimaforschen im Naturpark sichtbar machen“ auseinandergesetzt. Auf der Kellerwiese haben sie

schließlich **Pflanzen** als Superhelden ausfindig gemacht, diese **gepflegt oder neu nachgepflanzt** und den Schriftzug der Fahne gestaltet. Die Aufregung und Freude über das sehr gelungene Endprodukt waren riesengroß. *Foto: Naturpark Purkersdorf*

### VS Gablitz



Schüler\*innen der 1., 2. und 4. Klasse der VS Gablitz haben bei einem **Workshop** mit „Save Soil“ den **Waldboden erforscht**, damit experimentiert und ihn gemeinsam analysiert. *Fotos: Naturpark Purkersdorf*

### VS Purkersdorf



An einem Aktionsvormittag mit „Save Soil“ haben sich die Schüler\*innen mit dem **Thema Boden** und den Superhelden des Bodens auseinandergesetzt und getantzt, zugehört, hinterfragt, geforscht und experimentiert. *Fotos: Naturpark Purkersdorf*

## Naturpark Sparbach

### VS Hinterbrühl



Bereits im Vorfeld des Aktionstages lernten die Schüler\*innen viel über Insekten mit Superkräften und herausragenden Eigenschaften. Sie zeichneten auch **Comics** über die vielfältigen Superhelden. Am Aktionstag selbst wurde dann an verschiedenen **Stationen** fleißig zu den Themen Baumriesen, Lebewesen im Wasser, im Totholz und im Boden sowie zu den Berufen im Naturpark gesucht, geforscht und natürlich auch nachgefragt! Insgesamt haben die Kinder mehr als 320 verschiedene Tiere entdeckt und zu einer groben Bestimmung zusammengetragen. Diese wurden dann rund 30 Gruppen zugeordnet.

Fotos: Naturpark Sparbach

## Naturpark Wüste Mannersdorf

### VS Mannersdorf



Zum Thema Superhelden in der Natur fanden im Vorfeld des Aktionstages in allen Klassen inhaltliche und kreative Auseinandersetzungen statt. Die kleinen und großen **Kunstwerke** sind bis zum 26. Juni im Kloster St. Anna in der Wüste ausgestellt und können dort jedes Wochenende von Besucher\*innen besichtigt werden. Am 23., 24. und 25. Mai fanden dann die Artenvielfaltstage im Naturpark statt. An vier **Stationen**

konnten sich die Schüler\*innen mit den kleinen „Superhelden“ in der Natur befassen. Es wurden diverse **Spiele, Bastelarbeiten und Forscherübungen** zum Thema heimische Insekten mit dem Schwerpunkt auf der Superheldin Biene vorbereitet und durchgeführt. Es waren sehr interessante, abwechslungsreiche, kurzweilige und lehrreiche Tage. *Fotos: VD Ursula Aldrian, VS Mannersdorf*

## Naturpark Ybbstal

### NÖ Landeskindergarten 1, NÖ Landeskindergarten 2

Die Kindergartenkinder haben an einem **Stationenbetrieb** mit fünf Stationen zum Motto Superhelden teilgenommen.

# Oberösterreich

## Naturpark Attersee-Traunsee

### VS Schörfling

In der Volksschule wurde eine **Nachtinsekteninsel** angelegt – also eine Blühfläche mit Blütenpflanzen, die vorwiegend für dämmerungs- und nachtaktive Insekten ein Nahrungsangebot darstellen.

### VS Aurach, VS Neukirchen, VS Reindlmühl, VS Steinbach, VS Weyregg, MS Neukirchen

Die 10-Jahreszeitenhecken in den Schulen wurden gepflegt und dabei haben die Schüler\*innen jeder Naturpark-Schule einen **Tag rund um die Hecke** erlebt, bei dem sie Naturphänomene entdeckt, Lauf- und Schätzspiele sowie Beobachtungen zu unterschiedlichen Blattformen, Blütenformen und -farben gemacht haben.

### MS Schörfling



Auch die Naturpark-Mittelschule Schörfling am Attersee machte beim Aktionstag mit, um allen Schüler\*innen die Superhelden unter den Insekten näher zu bringen. Bereits am 25. Mai bewältigten die Schüler\*innen klassenweise verschiedene spannende **Stationen** einer im ganzen Schulhaus organisierten Schnitzeljagd rund um ausgewählte Superhelden aus dem Insektenreich. Im Zuge dieser **Schnitzeljagd** lernten die Schüler\*innen neben faszinierenden Informationen zu tierischen Rekorden vor allem, welche große Bedeutung Insekten für die Biodiversität innehaben. Ebenso wurde ein Bewusstsein dafür geschaffen, wie wichtig der Schutz dieser besonderen Tiergruppe ist. Zusammenhalt und lösungsorientiertes Denken spielten bei diesem Programm eine große Rolle, um von einer Station zur nächsten zu gelangen und die Aufgaben der Jagd zu lösen. Angespornt wurden die Klassen durch die Möglichkeit, bei der am 26. Mai stattfindenden Siegerehrung tolle Preise zu gewinnen. Hierfür wurde die Zeit, die jede Klasse zur Bewältigung der „Superhelden-Jagd“ benötigte, gestoppt. Die schnellsten drei Klassen durften sich über eine leckere Belohnung freuen. Für ihre Leistungen belohnt wurden bei der Siegerehrung sämtliche Klassen mit eigens angefertigten Teilnahmeurkunden, um ihnen eine Erinnerung für ihren Einsatz am diesjährigen Naturpark-Aktionstag zu schaffen. *Fotos: NMS Schörfling*

## ABS Salzkammergut



Am 22. Mai fand im ABZ Salzkammergut ein Projekttag im Rahmen des Aktionstages und unter dem Motto „Landschaften voller Superhelden“ statt. Die ersten Jahrgänge konnten einen ganzen Schultag in die Welt der Superhelden eintauchen und aus vielen verschiedenen Workshops unterschiedlicher Themenbereiche wählen:

- Bienen dienen, damit sich Hummeln tummeln (Beet-Gestaltung)
- Eigenheim mit Stil und Ton (Insektenquartier)
- Er sah, dass es gut war (Geschöpfe aus Metall)
- Federbett im Altbau (Hausbau für Vögel)
- Können Ameisen am meisten?
- Mach deine Welt bunt (Beet-Gestaltung)
- Schmecks! Leckere Snacks
- Shooting mit diversen Stars (Fotosafari)
- Steil gepflegt und attraktiv! (Rekultivierung)
- Superhelden für die Klasse (meditativ)
- Volle Kraft mit 120 Jahren (Waldgreise)
- Zwetschkenblau auf Reise

Bei der Abschlusspräsentation wurden von Schülern die Projektarbeiten vorgestellt. *Fotos ABZ Salzkammergut*

## Naturpark Bauernland

### PZ Mondsee



Das diesjährige Thema war für die Schülerinnen und Schüler ganz besonders interessant. Die Superhelden in der Natur sind, zweifelsohne, die Insekten. Wäre die Ameise zum Beispiel ein Superheld in Menschengestalt, dann würde sie wohl von allen bejubelt werden, weil sie das Hundertfache ihres Körpergewichtes stemmen kann. Nimmt man zum Vergleich einen menschlichen Superhelden wie Superman oder Hulk, der in etwa hundert Kilo wiegt, würde das einem Stemmgewicht von sage und schreibe 10.000 Kilo entsprechen. Oder wusstet ihr, dass die Biene wie Spiderman Farbreize fünfmal schneller verarbeiten kann als wir Menschen und deshalb eine Meisterin im Entkommen von Feinden und im Erkennen von Blüten ist? Tja, die Schülerinnen und Schüler des PZ Mondsee wissen das nun alles! Die Schülerinnen und Schüler des PZ Mondsee ließen es sich natürlich auch nicht nehmen, an dieser **besonderen Naturpark-Schulaktion** teilzunehmen. Gemeinsam mit einer Waldpädagogin aus Unterach am Attersee bereiteten sie den besonderen Insekten ein Fest vor. Die Kinder teilten sich, je nach Interesse, in drei Gruppen auf: Es gab **eine Bienen-, eine Hummel- und eine Ameisengruppe**. Gemeinsam lernten sie dann die Superkräfte der jeweiligen Insekten kennen und machten sich mit ihnen vertraut. Und dann wurde angepackt: Die Kinder kochten für die Ameisen eine köstliche Suppe und beobachteten, wie sich eine Ameisenstraße bildete; für die Hummeln wurde ein Hummelhaus gebaut und für die Bienen bastelten sie Samenbomben, wobei die daraus wachsenden Blumen ihnen hoffentlich bald als Nahrung dienen werden. Es wurde viel gelacht und noch mehr gelernt! *Fotos: Naturpark Bauernland, Lisa Klinger*

## Naturpark Mühlviertel

### VS Rechberg

Die Schüler\*innen haben am **Naturpark-Angebot „Wiese auf dem Teller“** teilgenommen und sich auf eine kulinarische Schatzsuche begeben. Denn: Löwenzahn, Gänseblümchen, Spitzwegerich und Giersch sind nicht nur schmackhafte Wiesenpflanzen für uns Menschen, sondern auch für Insekten von Bedeutung. Abgerundet wurde die Tour mit interessanten Kräutergeschichten und einer schmackhaften Brotzeit.

### MS Bad Zell



Am Aktionstag hatten die Schüler\*innen der zweiten Klassen die Möglichkeit, an vier **Outdoor-Stationen** teilzunehmen. Bei diesen ging es um die Magie der Pflanzen beim Anlocken von Insekten, es galt Insekten und ihre Warn- und Tarnfarben pantomimisch darzustellen sowie darum, über ein Bilderquiz etwas zur Bedeutung von Insekten zu erfahren. Darüber hinaus haben die Schüler\*innen eine **Insektenwiese und Käferburg erkundet**, die manche von ihnen im vergangenen Schuljahr angelegt hatten. Dort wurde gesucht, gefunden und mit Becherlupen betrachtet, wer sich mittlerweile schon dort angesiedelt hat. Und das waren einige – vor allem auch Arten, die es zuvor an diesem Standort noch nicht gegeben hat, wie ein gebänderter Pinselkäfer zum Beispiel, den vielleicht die Käferburg schon angelockt hat.

Fotos: Naturpark Mühlviertel, VNÖ

## Naturpark Obst-Hügel-Land

### Kindergarten Scharten, Kindergarten und VS St. Marienkirchen/Polsenz

Im Kindergarten Scharten gab es eine **Superhelden-Aktion beim Sommerfest**. Die Kindergartenkinder in St. Marienkirchen haben sich an zwei Tagen mit den **Superhelden unter den Waldbewohnern** beschäftigt. Die Schüler\*innen der Volksschule hatten die Möglichkeit an einem **Angebot zu Waldameisen** teilzunehmen. Zudem haben sie ein **Kleintierhabitat** angelegt.

### VS Scharten



Rund um den Aktionstag gab es für die Schüler\*innen unterschiedliche Angebote: Einen **Workshop zu den Bodenlebewesen** für die 1. Klassen und „Nisthilfen bauen“ für die 2. Klassen. Schüler\*innen der 3. Klassen haben eine **Blühfläche angelegt**, um Insekten zu unterstützen und für die 4. Klasse gab es einen Workshop zu „Naturfotografie“. *Fotos: Naturpark Obst-Hügel-Land*

# Salzburg

## Naturpark Riedingtal

### VS Zederhaus



Der Aktionstag wurde am 26. Mai im Bereich des Schlierersee durchgeföhrt. Alle Klassen der Volksschule Zederhaus waren beteiligt und haben „die Waldameise“ genauer unter die Lupe genommen. Bei einer Exkursion gingen die Kinder dazu auf **Entdeckungsreise** und haben so manches über diese faszinierenden Lebewesen erfahren sowie deren Lebensweise näher **erforscht** und kennen gelernt. Dem Motto entsprechend widmeten sie sich den Rekorden der Tierwelt, insbesondere der Ameise, die eine der Weltrekord-Halterinnen im „Gewicht tragen“ ist. Auf spielerische Art konnten die Kinder die außergewöhnliche Kraft der Ameise nachempfinden. Nach vier interessanten **Superhelden-Stationen** machten sich alle noch gemeinsam auf zur Gruberalm, wo der Pfarrer anlässlich seines Geburtstages die Gruppe empfing und alle auf leckere „Hasenöhrl mit Sauerkraut“ einlud. *Fotos: Volksschule Zederhaus*

## Naturpark Weißbach

### VS Weißbach



Der Aktionstag fand am 22. Mai am Natur.Parkour (Natursportanlage) im Hintertal statt. Es war die gesamte Volksschule beteiligt. Es wurden Merkmale von Insekten besprochen, die Superkräfte der Insekten, die Lebensräume und einige Nützlinge und Schädlinge. Im Anschluss wurden die Kinder mit **Becherlupen, Bestimmungskarten und Fangkeschern** ausgestattet. Sie hatten zusätzlich Smartphones und Digitalkameras dabei, um ihre Funde für die **Fotosafari** zu fotografieren. Anschließend wurden alle Funde besprochen. Die Kinder sollen nun **Steckbriefe** für einige der Insekten ausarbeiten. Zum Abschluss wanderten alle zurück nach Weißbach. *Fotos: Naturpark Weißbach*

# Steiermark

## Naturpark Almenland

VS Arzberg, VS Breitenau, VS Fladnitz/T., VS Gasen, VS St. Kathrein am Offenegg,  
VS Koglhof, VS Passail und VS Pernegg



Die Schüler\*innen der Naturpark-Schulen suchten im Zuge von **Projekttagen** Antworten auf wichtige Fragen, zum Beispiel: Warum heißt der Ohrwurm Ohrwurm und was frisst er? Was passiert mit einer bestäubten Blüte? Was geschieht wenn es keine Insekten mehr gibt? Warum ist die Ameise unser Superheld? Hierzu gab es verschiedene **Stationen, Fragestellungen und Aufträge**, u. a. : Was hat ein Superheld mit unserer Landschaft zu tun? Wer ist dein Superheld in der Natur? Zeichne deinen persönlichen Superheld auf den Tontopf! Während die Farbe trocknete, konnte ein selbst gemachtes Plakat der Schule vorgestellt werden. An einer Station wurde ein Blumentopf oder Eierkarton als **Behausung für Ohrwürmer** bemalt. Auch das Leben im **Totholz** war Thema: hierzu wurde Totholz mit Insekten in die Klasse gebracht und besprochen. Dann gab es zum Superinsekt Ameise noch diverse **Spiele und Geschichten**. Und schließlich ging es bei einem **Bestäuberspiel** darum, Blumen die richtigen Insekten zuzuordnen, die diese bestäuben. *Fotos: Naturpark Almenland*

### VS St. Kathrein am Offenegg

Alle Klassen der VS St. Kathrein am Offenegg haben sich im **fächerübergreifenden Projektunterricht** mit dem Schmetterling als „Superheld“ und seiner Bedeutung für unser Ökosystem beschäftigt.

So beobachteten die Kinder die Entwicklung eines Schmetterlings vom Ei bis zum fertigen Insekt, arbeiteten an einer Projektmappe in Englisch, zeichneten, malten und bastelten Schmetterlinge, sangen und tanzten ein Schmetterlingslied und lernten Schmetterlingsgedichte.

Den Abschluss dieses Projektes bildete ein **Workshop** mit Experten\*innen aus dem Naturpark Almenland. Stolz und gekonnt präsentierten die Kinder zunächst ihre Arbeiten, die viel Anerkennung erhielten. In unterschiedlichen **Stationen** waren dann spannende Lerninhalte für die Kinder vorbereitet, z. B. Praxisbeispiele zu erneuerbaren Energieformen, Umweltschutz, Bauen eines Unterschlupfs für Ohrwürmer u. v. m. Besonders interessant war jene Station, an der die Kinder Käfer, Ameisen und Schmetterlinge unter dem Mikroskop bestaunen konnten.

Das Highlight des Vormittags war aber eindeutig das Schlüpfen der selbst gezüchteten Schmetterlinge, die dann der Natur übergeben wurden.

## Naturpark Mürzer Oberland

### Kindergarten Neuberg an der Mürz



Am Aktionstag beschäftigten sich die Kindergartenkinder mit dem Marienkäfer. Die Pädagog\*innen erarbeiteten mit ihnen den **Lebenszyklus des Marienkäfers**, dass er sich von Blattläusen ernährt und somit ein wichtiger Nützlich im Garten ist. Zur Vertiefung des Themas wurden Marienkäfer gebastelt, ein Marienkäfer Fingerspiel und -lieder gelernt, Marienkäferspiele gespielt und leckere Marienkäfer Muffins gebacken. Außerdem beobachteten die Kinder die Entwicklung der Marienkäfer: Von den Larven, die sich dann verpuppt haben, bis sie als kleine gelbe Käfer ohne Punkte ausschlüpfen. Nach ein paar Tagen hatten sie bereits eine rote Farbe und konnten in ihr Marienkäferhotel im Garten einziehen.

*Fotos: Kindergarten Neuberg an der Mürz*

### VS und MS Viktor Kaplan



Ein wahres Feuerwerk an Aktivitäten startete die Naturpark-Schule Viktor Kaplan in Neuberg im Naturpark Mürzer Oberland am 26. Mai: große und kleine Insekten standen im Zentrum der Beobachtungen durch die Schüler\*innen. Von der Volksschule bis zur Mittelschule wurden zahlreiche Projekte realisiert. So etwa die Gestaltung mehrerer **Filme**, ein **Biotop im Schulgarten**, es wurde **gebastelt, geforscht und gezeichnet**.

Unterstützt von den Pädagog\*innen machte die Naturpark-Schule ihrem Namen alle Ehre. Die Filme können am YouTube-Kanal des Naturparks angesehen werden. Das Biotop und die Schulhecke sind öffentlich zugänglich. Die Schulleitung und alle Schüler\*innen freuen sich auf zahlreichen Besuch!

*Fotos: VS/MS Viktor Kaplan*

## Naturpark Pöllauer Tal

### Kindergarten Pöllauberg



Am 25. Mai widmete sich der Kindergarten Pöllauberg einem **Bienenprojekt mit Stationen-Betrieb**. Zu Beginn erzählte der Imker, woraus ein Bienenvolk besteht. Er betonte auch, wie wichtig die Bienen für die Natur sind. Ohne Bienen gäbe es kein Obst und viele Pflanzen hätten keine Früchte. Die Kinder erfuhren von der Bienenkönigin, den Arbeiterbienen und den Drohnen – der faule Willi von der Biene Maja war bestimmt auch eine Drohne. Es war interessant zu hören, dass eine Königin nur 3 Tage im Ei, 6 Tage eine Made und nach 7 bis 8 Tagen Umwandlung bereits eine Königin ist. Die Arbeiterbienen brauchen dafür 21 Tage und die Drohnen 24 Tage. Ein Wespennest hat die Farbe grau, erklärte der Imker. Ein Hornissennest hat eine andere Farbe, denn es wird aus anderem Material gebaut. Im Garten wurden verschiedene Stationen aufgebaut:

- Mandala-Station
- Tic-Tac-Toe-Station
- Nachspur-Station
- Lupen-Station
- Wissens-Station
- Entspannungs-Station
- Honigwettlauf-Station
- Imker-Station

*Fotos: Kindergarten Pöllauberg*

## Kindergarten Saifen-Boden



Die Kinder haben pflanzliche Superhelden entdeckt und daraus einen Heldentrank gemacht. Bei einer lustigen Tierpantomime ging es darum, die Tiere anhand der dargestellten Superkräfte zu erraten. Schließlich haben sie sich noch mit dem Superhelden Regenwurm befasst. Hierzu wurde ein Terrarium entsprechend befüllt und bestückt und Regenwürmer zur Beobachtung und Pflege mit in den Kindergarten genommen. *Fotos: Naturpark Pöllauer Tal*

## Kindergarten Schönegg



Im Kindergarten Schönegg drehte sich der Aktionstag um die Superheldin Ameise. Die Kinder haben Ameisenstirnbänder und Umhänge für rote, schwarze, gelbe und braune Ameisen gebastelt. Dann haben sie einen Ameisenhaufen im Wald betrachtet. Dabei gab es ein Picknick mit Ameisenkuchen und auch eine Ameisenfütterung wurde vorgenommen. Im Turnsaal konnten sich die Kinder bei einem Ameisen-Mitmachtheater in Ameisen hineinversetzen; zudem gab es Ameisenspiele und Ameisenbilderbücher. *Fotos: Naturpark Pöllauer Tal*

## Kindergarten Sonnhofen



Am 9. Mai 2023 feierte der Kindergarten Sonnhofen trotz Regen den Biodiversitätstag im Schlosspark Pöllau. Zuerst lernten die Kleinen über pflanzliche Superhelden und brauten einen **Superhelden-Saft** mit der Kraft der Wiesenkräuter. Danach wurde für den Superhelden „Regenwurm“ ein Terrarium zum Beobachten gebaut. Die Kinder erfuhren spielerisch die **Superkräfte des Regenwurms** und mit einer anschließenden Mutprobe „Wer traut sich, die neuen Kindergarten-Regenwürmer zu halten“ zogen die Regenwürmer in das Schauterrarium ein. Folgende Aktivitäten wurden durchgeführt:

- Wiesendudler: Den Kindern wurde erklärt, dass auch Pflanzen Superhelden sind. Solche Helden wurden im Schlosspark gesammelt. Diese Pflanzen wurden zum Ansetzen ins Wasser gegeben. Der Saft wurde gegen Ende des Vormittags von den Kindern getrunken.
- Das Regenwurm-Terrarium wurde mit Erde und Sand befüllt. Der Regenwurm ist der „Superheld“ des Kindergartens.
- Regenwürmer für das Terrarium wurden gesammelt und sind „eingezogen“.
- Spiel „Rasenmäher“: Sabrina und Andrea haben ein Seil in einen „Rasenmäher“ verwandelt. Mit dem gespannten Seil haben sie versucht, die Kinder zu berühren. Ist ihnen das gelungen, hat die Kinder der Rasenmäher erwischt und sie wurden gemäht.
- Seil ziehen: Die Kinder haben gegen die Pädagog\*innen „Seil gezogen“.

Im Kindergarten wurden zusätzlich noch folgende Aktivitäten durchgeführt:

- Sachbuch: „Der Regenwurm“ – es wurde erforscht, wie der Regenwurm lebt
- Terrarium mit den Regenwürmern beobachten: Das befüllte Terrarium wurde über einige Wochen beobachtet und gepflegt.
- Geschichten und Lieder zum Thema Regenwurm wurden erzählt und gesungen.
- Bastelarbeit: Wickelregenwurm
- Leckere Topfenteig-Regenwürmer wurden gebacken und am „Biodiversitätstag“ im Kindergarten verspeist.

Fotos: Kiga Sonnhofen

## Pfarrkindergarten-Pöllau



Die Kinder des Pfarrkindergartens Pöllau verbrachten ihren Aktionstag im naturnahen Garten der BEEEX. Gemeinsam mit den regionalen Imkern und dem Naturpark **entdeckten sie die Welt der Bienen und Käfer** und **legten eine Ziegelmauer an** – ein Nützlingshotel der natürlichen Art. *Fotos: Pfarrkindergarten Pöllau*

## VS Pöllauberg



Im Vorfeld des Aktionstages wanderten die Kinder der 1. und 2. Klasse von Pöllauberg nach Pöllau zur Lebenshilfe und machten unterwegs einige Naturbeobachtungen. In Pöllau haben sie dann gemeinsam mit den Klient\*innen der Lebenshilfe zwei Insektenhotels gebaut, die im Bereich von Themengärten gemeinsam mit den Kindern und den Klient\*innen aufgestellt wurden. Die Kinder der 3. Klasse wanderten nach Pöllau zum Bienenlehrpfad. Interessantes und Wissenswertes haben sie dann in der Schule auf Plakaten festhalten und am Aktionstag präsentiert. An diesem haben sie gemeinsame Sache mit dem Kindergarten Pöllauberg gemacht und dem Vortrag des Imkers gelauscht sowie am Stationenbetrieb teilgenommen. *Fotos: VS Pöllauberg*

## VS Pöllau – Grazerstraße



Am Aktionstag haben die 1. Klassen an einer **Naturpark-Führung** teilgenommen, bei der u. a. auch der Superheld Regenwurm bestaunt wurde. Fotos: VS Pöllau - Grazerstraße

## VS Saifen-Boden

Die Schüler\*innen erarbeiteten „**Das Leben einer Ameise**“ fächerübergreifend in ihren Klassen. Dabei gestalteten sie ein „Ameisenheft“ mit dem Körperbau der Ameise, ihr Leben, ihre Wirkungsweise und den Bau eines Ameisenhaufens. Es wurden auch Dokumentarfilme dazu angesehen. Als Festigung gab es **klassenübergreifende Stationen** mit verschiedenen Spielen zum Thema Ameise. Der krönende Abschluss ist der Besuch eines Ameisenhaufens am Waldrand mit vielen Beobachtungsaufträgen.

## VS Schönegg

Die Aktivitäten fanden in der Schule vor Ort statt. Es waren alle zwei Klassen der Schule beteiligt inklusive der Kinder mit Behinderung. Gearbeitet wurde in **vier Stationen**: Jede Lehrerin hat eine Station betreut, die Schulkollegistinnen sind mit den Kindern von Station zu Station mitgegangen. Es wurde mit einem kooperativen Teil (Ich – du – wir) begonnen, dann folgten die Themenschwerpunkte der einzelnen Stationen, die von allen Kindern durchgemacht wurden:

**Schmetterlinge:** Gearbeitet wurde mit der englischen Version des Buches „The very hungry caterpillar“, dann wurde mit Arbeitsmaterialien zum Thema Schmetterlinge gearbeitet, dazu gab es ein Schmetterlingsroulette und ein Schmetterlingsmemory.

**Bienen:** Es gab ein Video zum Lebenszyklus der Biene, der Lebenszyklus wurde mit einem Modell nachgelegt und besprochen, ein Puzzle zur Festigung wurde ins SU-Heft eingeklebt.

**Libelle und Heuschrecke:** Kurze Texte aus den Kinderzeitschriften des Buchklubs standen zur Verfügung, dazu gab es Fragen und eine Leserallye. Ein Büchertisch mit Büchern zu Insekten war gerichtet.

**Im Freien:** Die Kinder machten sich auf den Weg mit Becherlupen und sammelten Insekten. Grundsätzliches über Insekten wurde hier vermittelt.

## VS Sonnhofen



Die 1. bis 4. Schulstufen der VS Sonnhofen beschäftigen sich schon längere Zeit mit den Superkräften der Superhelden und suchten dabei die Wiese vor der Schule und den angrenzenden Wald auf. Mit **Becherlupen** wurde nach Insekten gesucht, mit Bestimmungsbüchern wurden Blumennamen **erforscht** und Arbeitsblätter bemalt. Zwei Insektenhotels vor der Schule wurden von den Kindern **beobachtet** und auf mögliche Bewohner untersucht. Sachtexte zu verschiedenen Insekten, wie die Heuschrecke, wurden gelesen, in Gruppen bearbeitet und mit Hilfe selbst erstellter **Plakate** präsentiert. Die Kinder der GSII recherchierten auch im Internet und in Tierlexika und präsentierten ebenfalls ihre Erkenntnisse anhand von **Steckbriefen**.

Kräuter der Wiese und aus dem schuleigenen Kräutergarten wurden zu einem Wiesendudler verarbeitet und ebenso aßen alle Kinder gemeinsam selbst gemachte Kräuteraufstrich- und Schnittlauchbrote. Die Biodiversitätsexpertin des Naturparks besuchte die Schule und brachte ihre Expertise zu den Insekten ein. Als Abschluss gestalteten alle Schüler\*innen ein eigenes **Wiesenbild**. In einer persönlichen Mappe mit dem Titel „Insekten und Pflanzen als Superhelden“ wurden die erarbeiteten Beiträge gesammelt.

*Fotos: Lehrerinnen der VS Sonnhofen*

## MS Pöllau



Die Aktivitäten der MS Pöllau drehten sich um mehrere Superhelden: Die Schüler\*innen der 1. Klassen bauten **für die Ohrwurmfamilien ein neues Quartier** aus bemalten Blumentöpfen, die mit Stroh gefüllt wurden und brachten sie in der Umgebung des Schulhauses an. Schüler\*innen der 2a begaben sich auf

eine **Hummel-Fotosafari**. Sie suchten Hummeln auf Blumenwiesen und blütenreichen Waldrändern, fotografierten sie und dokumentierten auf Arbeitsblättern, welche Blüten von Hummeln besucht werden und welche Arten von Hummeln es bei uns gibt. Im Rahmen eines Workshops lernten die Schüler\*innen der 3a und 3b viel über **Böden und ihre Bewohner**. Im Wald suchten sie nach Käfern, Spinnen und anderen Bodentieren und nahmen diese dann in der Klasse genauer unter die Lupe – im wahrsten Sinne des Wortes. Dadurch konnten sie tiefe Einblicke in den Aufbau und die Funktion der Tierchen gewinnen. Die Schüler\*innen der 4ab D-AHS Klasse haben sich anlässlich des Aktionstages zum Erörterungsthema **„Sollen Tiere weiterhin im Zoo gehalten werden?“** auseinandergesetzt. Dabei wurden anhand einer Dokumentation Pro- sowie Contra-Argumente gesammelt, eine Diskussion (mithilfe eines Rollenspieles: Runder Tisch) geführt und als Abschluss eine dialektische Erörterung geschrieben. Unter anderem wurde erörtert, inwiefern die Haltung im Tiergarten zum Artenschutz der Tiere beiträgt beziehungsweise welche Argumente dagegensprechen. *Fotos: MS Pöllau*

## Naturpark Sölk­täler

### MS Stein an der Enns



Die Schüler\*innen der 1. Klasse haben an ihrem Aktionstag eine **Bestäuberparty** gefeiert. Zudem wurde die Naturpark-Wand mit Plakaten, Referaten, Zeichnungen, Bienen und Marienkäfern aus Dosen sowie der Umweltbiene Susi neugestaltet. *Fotos: MS Stein an der Enns*

## Naturpark Steirische Eisenwurz

Kindergarten Wildalpen, VS Gams, VS St. Gallen, VS Wildalpen



Im Naturpark Steirische Eisenwurz fanden Aktionen mit den Volksschulen Gams, St. Gallen und Wildalpen sowie mit dem Kindergarten Wildalpen statt. Dabei haben Insektenexpert\*innen einen „**Insekten-Check**“ mit den Kindern und Pädagog\*innen durchgeführt. *Fotos: Naturpark Steirische Eisenwurz*

**VS Altenmarkt, VS Landl**

Die VS Altenmarkt war bei der **Eröffnungsfeier** des Wegs der (Un)sinne. Die VS Landl hat an einem **Programm mit Waldpädagog\*innen zu Insekten im Wald** teilgenommen.

## Naturpark Südsteiermark

**VS St. Johann im Saggautal**



Die Schüler\*innen haben im vergangenen Schuljahr die Uferböschung eines Baches mit heimischen Gehölzen bepflanzt und so einen wertvollen Lebensraum für Insekten geschaffen. Heuer haben sie dann an einem **Workshop** mit einem Biologen und Insektenexperten teilgenommen, bei dem sie die Fläche mit **Keschern und Becherlupen** erkundet haben. Einige Insekten, darunter Larven vom Grünen Heupferd und von Eintagsfliegen, konnten näher betrachtet und gemeinsam bestimmt werden. Bei einer **Kreativeinheit** haben die Schüler\*innen Insekten aus Naturmaterialien gelegt, die sie sich gegenseitig vorgestellt haben.  
*Fotos: VNÖ*

**Bewegungskindergarten Gleinstätten, Kindergarten Glanz, Kindergarten Heimschuh, Kindergarten Obervogau, Kindergarten Pistorf, Kindergarten Seggauberg, Kindergarten Spielfeld, Kindergarten St. Andrä-Höch, Kindergarten Strass, Kindergarten Großklein, Naturkindergarten Kiebitz, Schlosskindergarten Gleinstätten, VS Frauenberg, VS Großklein, VS Kaindorf, VS Kitzeck, VS Langegg, VS Tillmitsch, MS Gamlitz, MS Gleinstätten**



Beim mittlerweile traditionellen **Markt der Artenvielfalt** im Besucherzentrum am Grottenhof haben insgesamt knapp 800 Kinder aus 8 Schulen und 12 Kindergärten mitgemacht. Bei **18 Stationen** und Aktivitäten erfuhren die Kinder Wissenswertes zum Naturschutz und zur Biodiversität und konnten aktiv Dinge ausprobieren. So wurden z. B. Wiesen- und Wasserinsekten erforscht, Bienen gestreichelt, das Mähen mit der Sense geübt und Samenbomben hergestellt. *Fotos: Naturpark Südsteiermark*

## Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen

### Bildungscampus der MS St. Lambrecht



Gemeinsam mit Naturpark-Mitarbeiter\*innen haben Schüler\*innen der MS St. Lambrecht Kartoffeln im Hochbeet eingesetzt. Die Schüler\*innen erhielten interessante Informationen über die „tolle Knolle“, wie die verschiedenen Arten, ihre Schädlinge und ihren Anbau. Nun hoffen alle auf eine reichhaltige Ernte im Herbst. Zuvor wurden die Schüler\*innen mit den **Bodenlebewesen und ihren Lebensweisen** vertraut gemacht, die im Anschluss auch unter die Lupe genommen werden konnten.

Rund um das Hochbeet haben einige Schüler\*innen der VS St. Lambrecht gemeinsam mit den Nachmittagsbetreuer\*innen bereits Töpfe aufgehängt, welche mit Kräutern bzw. Wildblumen besetzt wurden. Neben den Pflanzen rund um das Hochbeet wird die Umrahmung noch kreativ gestaltet.

Außerdem gestalteten Schüler\*innen der MS im BE-Unterricht eine **Pinwand mit Insekten** und ihren verschiedenen Eigenschaften. Somit entstand ein Gemeinschaftsprojekt, bei dem ein kleines Reich für die Insekten bzw. Bodenlebewesen, aber auch für die Kinder geschaffen wurde. *Fotos: MS St. Lambrecht*

### VS Neumarkt, VS Mariahof, VS Mühlen, VS St. Marein bei Neumarkt, VS St. Lambrecht

Im Juni gab es **Aktionstage zusammen mit dem Naturpark**. Die Themen waren Insekten-Superhelden, Wiese und die Heilpflanze des Jahres – das Gänseblümchen.

## MS Neumarkt



Die heuer geplante Bestäuberparty ist leider buchstäblich ins Wasser gefallen, also haben die Schüler\*innen die **Blumenwiese** im Naturpark-Garten mit Wiesenpflanzen weiter bestückt. Damit sie den Geschmack der Wiese auch probieren konnten, wurde die Wiese „in die Pfanne gehauen“ und eine Wiesenblütenpizza gebacken. *Fotos: Naturpark Zirbitzkogel-Grebenzen*

# Tirol

## Naturpark Karwendel

### Kindergarten Moosbett, Hort Mosaik 4.14



„Insekten als Superhelden“ war nicht nur das Thema des Aktionstages, sondern das Jahresthema im Kindergarten Moosbett und im Hort Mosaik 4.14.; entsprechend gab es auch eine **Superhelden-Schnitzeljagd**. Diese Schnitzeljagd schickte die Kinder auf über 10 verschiedenen **Stationen** vom Hort bis in die Lärchenwiese, einem Ortsteil von Maurach. Die Hinweise, die von Station zu Station führten, wurden erst nach Beantworten von Fragen bzw. nach Erfüllen von Aufgaben, Insekten als Superhelden betreffend, frei gegeben. Nach zwei Stunden hatten die Kinder das Ziel erreicht und konnten eine Schatzkiste, randvoll mit Schoko-Eiern, plündern. Und neben Spiel, Spaß und Bewegung haben sie spielerisch viel über Insekten als Superhelden gelernt. *Fotos: Kindergarten Moosbett*

### VS Absam



Die Schüler\*innen der ganzen Schule haben sich an ihrem Tag der Biodiversität bei einem **kreativen Workshop** mit Superhelden ihres Naturparks auseinandergesetzt. Herausgekommen sind bunte Insekten-Kunstwerke. *Fotos: VS Absam*

## VS Eben



Da der Pausenhof der Volksschule bislang sehr Grau in Grau gestaltet war, wurden verschiedene **grüne Ecken** mit hängenden und stehenden Gärten geschaffen, in denen Pflanzen, Blumen und Gemüse wachsen können. *Fotos: VS Eben am Achensee*

## Naturpark Kaunergrat

### Kindergarten Hochgallmigg



Zum Thema „Landschaften voller Superhelden“ startete der Kindergarten eine **Aktionswoche** und die Kinder durchstreiften die Natur in Hochgallmigg. In Gesprächen wurden unterschiedliche Insektenarten erarbeitet, ihre gemeinsamen Merkmale und Lebensräume. Dieser Bereich wurde vertieft mit Lupenkarten, Memory, Zeichnungen und Plakatgestaltungen. Das Bilderbuch „Die kleine Raupe Nimmersatt“ diente als Einstieg, zu diesem Thema zeichneten und gestalteten die Kinder mit Wasserfarben und Wattepad. Weiters wirkte jedes Kind seine eigene kleine Raupe aus Strumpfhosen und Füllmaterial und gestaltete ein Minibuch zum Thema. Vertieft wurde das Bilderbuch durch ein Kasperltheater, das auch erneut die Eigenschaften und Besonderheiten der Insekten aufgriff. Zur Honigbiene wussten die Kinder aus einem früheren Projekt schon viel, dies wurde wiederholt und gemeinsam Blumen eigene Bienen aus Karton gestaltet. Bei einem weiteren Naturtag entdeckten die Kinder mit Vergrößerungsgläsern und Becherlupen die Natur und fanden viele unterschiedliche Insekten.

Aus Blättern und Nussschalen entstand im Anschluss ein Käfer-Blätterbild. Es war für alle eine sehr vielseitige und intensive Aktionswoche, die Kinder waren interessiert und arbeiteten gut mit. Durch das Wiederholen in unterschiedlichen Bereichen konnten sie sich unbekannte Insektenarten und schwierige Fachbegriffe gut merken. *Fotos: Kindergarten Hochgallmigg*

## Kindergarten Jerzens



Im Frühjahr begleitete das **Projekt ZIRBE bzw. Zirbe-Tannenhäher** (Gratsch) den Kindergarten Jerzens.

Die Kinder haben **viel erlebt und gesehen**. Ob es im Zirbenmuseum, ein Lied, ein Gedicht, ein präparierter Tannenhäher, der Ruf des Gratsch, das Ratespiel: 1,2, oder 3 zum Thema Zirbe und Gratsch, eine Erlebnisgeschichte oder eine Werkarbeit war, es war abwechslungsreich und sehr spannend.

Der Ausflug zum Sägewerk war ein besonderes Highlight. Zirben- und (Gratsch) Tannenhäher-Expert\*innen erzählten den Kindern viel Wissenswertes über die **Zirbe und den Tannenhäher**. Die Kinder konnten selbst Zirbenspäne hobeln und beobachten, wie Bretter geschnitten werden und es wurde erklärt, wie Zirbenöl hergestellt wird. Zusammen mit den Kindern wurde ein Zirbengelee und einen Zirbensirup zubereitet. Jedes Kind durfte die Köstlichkeiten dann mit nach Hause nehmen.

Auch ein Zirbengarten wurde besucht. Voller Einsatz jäteten die Kinder den Garten und als Belohnung durfte sich jedes Kind sein eigenes kleines Zirbenbäumchen aussuchen und in den mitgebrachten Pflanztopf setzen.

Im Juni feiern die kleinen Zirben- und Gratschexpert\*innen gemeinsam mit ihren Eltern ein **Zirbenfest**. Die Kinder spielen das Theaterstück: „Gratsch rettet den Zirbenwald“. Den Eltern wird anhand einer PowerpointPräsentation gezeigt, was die Kinder beim Zirbenprojekt alles über die Zirbe / den Gratsch gelernt haben. Im Kindergarten wurde zusätzlich gemeinsam mit den Kindern Zirben-Badesalz hergestellt. Dies bekommen die Eltern als kleines „Präsent“ mit nach Hause. Ende Juni gab es noch einen Ausflug in den Zirbenpark am Hochzeiger. *Fotos: Kindergarten Jerzens*

## Kindergarten Piller



Heuer wurde im Kindergarten Piller die **Entwicklung von der Raupe zum Schmetterling** genauer behandelt. Durch verschiedene Bilderbücher zum Thema und durch Sachbilderbücher mit tollen Fotobildern in sehr großer Vergrößerung der Details, konnten die unterschiedlichen Raupen und Schmetterlinge ganz genau betrachtet werden.

Durch **Lied- und Sprachgut** wurde das Schmetterlingsthema vertieft. Auch einige **Bastelarbeiten** durften natürlich nicht fehlen. Bei der Muttertagsfeier im Kindergarten führten die Kinder den Mamas das Spiel: „Die kleine Raupe Nimmersatt“ vor.

In der Nähe des Kindergartens können viele verschiedene Schmetterlinge hautnah beobachtet und betrachtet werden. Den Abschluss des Schmetterlingsprojektes bildete eine **Exkursion** zu den „Fließer Sonnenhängen“.

Die Kinder sind jetzt richtige Schmetterlingsexpert\*innen geworden und machen sich auch gegenseitig am Spielplatz darauf aufmerksam, wenn in der Nähe gerade ein schönes Exemplar zu sehen ist.

*Fotos: Kindergarten Piller*

## VS Eichholz



Die Schüler\*innen haben die **Superhelden auf der Wiese entdeckt**. An die 25 verschiedene Tierchen haben die Kinder auf Anhieb gefunden und bestimmt und mit Interesse ihr Leben erforscht. Das mag nicht viel sein, ist aber schon ein guter Anfang. Spannend war vor allem, wie viele Insekten tatsächlich täglich um uns herum leben, ohne dass sie wahrgenommen werden. Mit dem Aktionstag hat sich das allerdings

geändert. Die Schüler\*innen gehen schon mit Spannung in den Schulgarten und treten achtsamer ins Gras. Sie nehmen sich Zeit in der Pause, um einzelne Tiere ausgiebig zu beobachten, wie geschäftig oder langsam sie sich bewegen, um ihr Ziel zu erreichen. Oder sie versuchen zu eruieren, welches Tierchen welche Fraßspuren hinterlässt. Ja, Insekten sind wirklich ein spannendes Thema, das den Kindern unendlich viele Möglichkeiten für eine Entdeckungsreise gibt und sie noch lange begleiten wird.

Fotos: J. Raggl

## VS Kaunertal



Am Aktionstag wurden den Kindern anhand eines **Legekreises zum Thema Insekten** verschiedene Insektenarten nähergebracht. Gemeinsam gestalteten die Schüler\*innen im Werkraum **Ohrwurmhauben**, indem sie Tontöpfe mit Acrylfarben bemalten, diese mit Holzwolle befüllten und das Ganze an einem Ast befestigten. Die Ohrwurmhauben wurden mit den Kindern im Schulgarten an Hecken angebracht. Die Schüler\*innen kennen nun die wichtigsten Merkmale der Insekten und wissen über die Bedeutung der Insekten für uns Menschen und für die Natur Bescheid. Im Rahmen des Sachunterrichtes wurde besonders der „Gemeine Ohrwurm“ behandelt. Überrascht waren die Kinder von der Tatsache, dass der Ohrwurm kein Tier ist, das in unsere Ohren kriecht – im Gegenteil: es ist ein sehr nützliches Tier, welches Blattläuse und andere Schädlinge verspeist und unsere Pflanzen dadurch schützt. Die Schüler\*innen sehen die Insekten nun mit anderen Augen und betrachten sie nicht mehr als „fiese Viehcher“.

Fotos: VS Kaunertal

## VS Kauns



Am 26. Mai fand an der VS Kauns ein aufregender **Projekttag** zum Thema „Landschaften voller Superhelden“ statt. Im Rahmen dieses besonderen Tages beschäftigten sich die Schüler\*innen intensiv mit der Artenvielfalt und setzten ein eigenes ökologisches Projekt um, indem eine Totholzhecke im Schulgarten errichtet wurde. Der Tag begann mit einer spannenden **Einführung**, in der die Kinder erfuhren, wie wichtig es ist, die heimischen Tier- und Pflanzenarten zu schützen und zu erhalten. Sie erfuhren, dass Totholzhecken Lebensraum für Käfer, Spinnen und Schmetterlinge bieten. Zudem bieten sie Vögeln Nistmöglichkeiten und dienen als Unterschlupf für Igel und andere Kleinsäuger.

Im Anschluss daran begann der praktische Teil des Projekttag. Gemeinsam wurde eine **Totholzhecke** gebaut. Hierzu sammelten die Kinder abgestorbene Äste, Zweige und Baumstümpfe aus der Umgebung und fügten sie zu einer Hecke zusammen. Diese Totholzhecke bietet zahlreichen Tierarten, wie Insekten, Vögeln und kleinen Säugetieren, einen Lebensraum und dient als Nahrungsquelle. Die Schüler\*innen waren mit Begeisterung bei der Sache und arbeiteten engagiert zusammen, um die Totholzhecke fertigzustellen. Es war ein tolles Gemeinschaftserlebnis, bei dem nicht nur praktische Fähigkeiten erlernt, sondern auch ein Bewusstsein für den Naturschutz und die Wichtigkeit der Artenvielfalt entwickelt wurden.

Mit dem Bau der Totholzhecke wurde ein dauerhafter Beitrag zum Schutz und zur Förderung der Artenvielfalt geleistet. Diese Hecke wird nicht nur den Schulgarten bereichern, sondern auch dazu beitragen, dass sich weitere Tierarten in der unmittelbaren Umgebung ansiedeln können. *Fotos: VS Kauns*

### VS Leins, VS Jerzens

Die VS Leins hat eine **Kräuterecke** in ihrem Schulgarten angelegt. Die VS Jerzens hat **Wiesenbewohner** fächerübergreifend beleuchtet.

### MS Fließ



An der MS Fließ gab es viele spannende Angebote am Aktionstag: Eine Gruppe von Schüler\*innen **wanderte** zu einer im Vorjahr angelegten Blühfläche und begutachtete, bestimmte, sammelte und untersuchte die dort anzutreffenden Insekten. Weitere Schüler\*innen renovierten ein in die Jahre gekommenes **Insektenhotel**, eine andere Schülergruppe hat ein neues Insektenhotel gebaut.

Beim „**Anatomischen Zeichnen** von Pflanzen“ konnten sich Schüler\*innen unter Anleitung eine von vielen selbstgepflückten Pflanzen aussuchen und naturgetreu nachzeichnen. Es gab auch die **Comic-Station** „Insekten als Superhelden“. Hier lag der Fokus auf dem Thema „Bestäuben“. Entstanden sind lustige Comics von Superhelden in der Natur. An der Station **Filzen** konnten Schüler\*innen das Trockenfilzen

lernen und Insekten, wie Käfer und Bienen filzen. In der „**Malerwerkstatt**“ konnten die Schüler\*innen mit Aquarell- und Acrylfarben ihr Können beweisen und Insekten malen.

Nach der **Besichtigung eines Bienenstocks** mit vielen neuen Informationen dazu, konnte eine Schülergruppe ihr Wissen anwenden. Eigentlich werden nur Königinnen markiert. Damit die Schüler\*innen ein Gefühl dafür bekommen, durften sie es bei Drohnen ausprobieren, da diese keinen Stachel besitzen.

Eine **Dokumentationsgruppe** zog mit Stift, Papier und Handy los, um alle Stationen und Gruppen zu besuchen und zu interviewen. Auch ein **Filmteam** machte sich auf den Weg, um kurze Clips aufzunehmen, zu bearbeiten und zusammenzuschneiden. Eine **Fotogruppe** zog mit Unterstützung eines Naturfotografen los, um Blumen und Insekten zu fotografieren.

Im Musiksaal haben Schüler\*innen mittels **Theaterpädagogik** ihre Fantasie, Spontanität, Improvisation und Körperwahrnehmung geschärft, um sich besser in die Tier- und Pflanzenwelt hineinversetzen zu können. In Chemie konnten Schüler\*innen am **Workshop „Alarm Pheromone“** teilnehmen und in mehreren Arbeitsschritten selbst ein Pheromon herstellen. *Fotos: MS Fließ*

## Naturpark Ötztal

### VS Längenfeld



Im Herbst 2022 hatten die Schüler\*innen der 3. Klasse der Volksschule Längenfeld einen riesengroßen **Laubhaufen** hinter dem Naturpark-Haus angelegt, um einen Lebensraum für Bodentiere und ein Winterquartier für Igel zu schaffen. Beim diesjährigen Aktionstag erforschten nun die Schüler\*innen der 1. Klasse genau diesen Laubhaufen und erfuhren welche Superhelden hier „am Werk sind“: Steinläufer, Bandfüßer, Asseln, Schnecken, Regenwürmer und nicht zu vergessen die Springschwänze mit ihrer gewaltigen Sprungkraft wurden unter die Lupe genommen. Die Schüler\*innen lernten dabei, welche unglaublich wichtige Aufgabe diese „**Superhelden des Bodens**“ haben, was mit all dem Laub passiert und wie Erde eigentlich entsteht! *Fotos: VS Längenfeld*



sollte mit einem alle Sinne ansprechenden Unterricht erfolgen. In den folgenden vier Wochen konnten die Schüler\*innen fächerübergreifend Verschiedenes zum Thema „Schmetterlinge“ erarbeiten, entdecken, erfahren, ausprobieren, lernen und festigen.

**Sachunterricht:**

- Heimische Tagfalter, Körperbau, Lebensweise, Lehrausgang zur Wiese, Aussaat „Schmetterlingsbuffet“ für Fensterbalken, Langzeitversuch „Raupenzucht“ in Klasse, Ideenfindung / Internetrecherche: Was können wir zum Schutz der Schmetterlinge beitragen?

**Englisch:**

- Entwicklung „Life cycle of a butterfly“, Story “The Very Hungry Caterpillar”

**Mathematik:**

- Symmetrie, Sachaufgaben

**Deutsch:**

- Schmetterlings-Gedichte, Sachtexte zum Thema, Grundwortschatz, Grammatikübungen, Wortzusammensetzungen, Kreuzworträtsel und Wörtersuchrätsel, Fantasiegeschichten

**Musikerziehung:**

- „Schmetterlingslieder“

**Bewegung und Sport:**

- „Wie ein bunter Schmetterling“ Mitmachlied, Schmetterlingstanz – Entspannung und Körperwahrnehmung

**Bildnerische Erziehung / Werkerziehung**

- Raupe Nimmersatt – Luftballondrucktechnik
- Schmetterlinge – Straßenmalkreide-Kunstwerke im Schulhof
- Schmetterlinge – Deckfarben-Drucktechnik

Eines war schon nach wenigen Tagen klar – die Begeisterung der Kinder für diese Art von Superhelden war auf jeden Fall geweckt!!!

*Fotos: VS Steeg / M. Schlichtherle und M. Weißenbach*

## Naturpark Zillertaler Alpen

### VS Brandberg



Am 2. Juni fand für alle Schüler\*innen der Volksschule eine Exkursion in den geschützten Landschaftsteil Glocke mit dem Naturpark Zillertaler Alpen statt. In diesem besonders artenreichen Schluchtwald kann man viel entdecken. An diesem Tag wurde ein versteckter Superheld unter die Lupe genommen – der Borkenkäfer. Im Besonderen konnte der Buchdrucker mit seinem Lebenszyklus untersucht werden. Kritisch wurden auch die Probleme behandelt, die durch den starken Befall von Borkenkäfern in Fichtenbeständen entstehen. Ein Pilzspiel, das die Symbiose von Bäumen und Pilzen aufzeigt, rundete den Exkursionstag ab. *Fotos: VS Brandberg*

### VS Tux



Die Schüler\*innen waren mit viel Engagement dabei und setzten sich im Unterricht intensiv mit den Superhelden aus dem Insektenreich auseinander. Sie recherchierten in Büchern und im Internet, erstellten Steckbriefe, zeichneten tolle Bilder und verbesserten ihre Lesekompetenz mit Insektentexten. Am Freitag, dem 26. Mai präsentierten sie voller Stolz ihre tollen Arbeiten den Eltern und Angehörigen am „Tag der offenen Tür“ in der Schule.

Der Sommererlebnistag der 1. Klasse stand ebenfalls unter dem Motto „Superhelden“. Gemeinsam mit Naturpark-Führerinnen machten sich die Schüler\*innen auf die Suche nach Insekten am Wanderweg nach Klausboden. Dort wurden sie selbst zu Schmetterlingen, lernten wie die verschiedenen Schmetterlinge als Raupen ihr Leben verbringen und auf welchen Pflanzen die Eier abgelegt werden. Auf dem Heimweg wurde noch eine wunderschöne Karte aus Naturmaterialien gebastelt.

Einen spannenden Vormittag durften die Kinder der 3. Klasse bereits Ende April erleben. Sie bekamen Besuch von einem Insektenexperten und einem Naturpädagogen. Mit dabei hatten sie Schaukästen mit den größten und farbenprächtigsten Insekten und außerdem hatten die Schüler\*innen auch die Möglichkeit, lebende Tiere zu bestaunen. *Fotos: VS Tux*

# Vorarlberg

## Naturpark Nagelfluhkette

VS Hittisau, VS Sibratsgäll



Die Schüler\*innen der Gemeinde Hittisau und Sibratsgäll haben beim Aktionstag mitgemacht und die Welt der **Sechsbeiner genauer unter die Lupe genommen**. Dabei haben sie erfahren, dass Libellenlarven unter Wasser mit einer Fangmaske jagen und dass sich die Hörorgane der Feldgrillen an den Vorderbeinen befinden. Die jungen Forscher\*innen wissen bestens Bescheid und haben fleißig für eine **Insekten-Ausstellung** im Schulgebäude gebastelt. *Fotos: Naturpark Nagelfluhkette*

## VS Sulzberg



Um Insekten zu unterstützen haben Schüler\*innen der Volksschule im vergangenen Schuljahr ein **Sandbeet mit regionalen Wildkräutern** sowie einen **Totholzhaufen** angelegt. Heuer haben die vier Klassen der Volksschule bei einem Workshop mit einem Insektenexperten den neu erschaffenen Insektenkleinlebensraum **genauer unter die Lupe genommen** und diesen hinsichtlich des Insektenvorkommens erforscht. Anschließend wurden die Schüler\*innen mit Keschern und Becherlupen ausgestattet und haben angrenzende Wiesenflächen und Böschungsbereiche auf deren tierische

Lebenswelt hin untersucht. Die gefundenen Tiere wurden gemeinsam bestimmt und unterschiedlichen Großtiergruppen zugeordnet. Gemeinsam wurden auch die Lebensraumsprüche und Bedürfnisse der gefundenen Insekten besprochen. 21 Arten an Insekten und Spinnentieren wurden von den Kindern gefunden, darunter Goldglänzender Laufkäfer, Spornzikade, Mistbiene und Baldachinspinne.

*Fotos: VNÖ*

### **VS Doren, VS Lingenau, VS Riefensberg**

Die Volksschulen haben die Superhelden unter den **Insekten im Unterricht** genauer unter die Lupe genommen. Dabei sind Zeichnungen, Texte und Modelle für eine kleine Ausstellung entstanden.